

Grenchner Schulnachrichten



Schulkreis Eichholz
Die grosse Pause
Seite 11

Schulkreis Halden
In der Zauberwelt
Seite 14

Schulkreis Kastels
Zukunftstag
Seite 17

eta.ch/lehrstellen | eta.ch/apprentissages



ETA SA
MANUFACTURE HORLOGÈRE SUISSE
DEPUIS 1793

A COMPANY OF THE SWATCH GROUP

**Es lohnt sich,
für einmal in
die Röhre zu
schauen.**

**Wir bilden
auch aus!**

Kanalunterhalt | Recycling | Rohrreinigungen
Saugarbeiten | Kanalfernsehen | Strassen-
wischgut-/Schlammrecycling | 24h-Service

BOLLIGER

Kanalunterhalt + Recycling
Grenchen | Aarberg
Biel | Münchenbuchsee

Bolliger + Co. AG
Niklaus Wengistrasse 104 | 2540 Grenchen
+41 32 644 30 70 | bolliger@bolliger-co.ch | bolliger-co.ch



**Freie Lehrstellen:
Starte hier Deine Karriere!**

- > Heizungsinstallateur/in EFZ
- > Sanitärinstallateur/in EFZ



**HEIZUNG
SANITÄR
KÄLTE
SERVICE**

Weitere Infos unter:

**Schaad +
Schneider**

2540 Grenchen | T 032 652 44 27 | schaad-schneider.ch

Liebe Leserinnen und Leser



Die Sprache ist das wichtigste Kommunikationsmittel der Menschen. Um sich zu verständigen, braucht es einen Empfänger und einen Absender. Wenn Empfänger und Absender nicht dieselbe Sprache sprechen, wird die Kommunikation äusserst schwierig und führt oft zu Missverständnissen.

Um Kinder möglichst gut auf ihre schulische Laufbahn vorzubereiten und der Chancengleichheit Rechnung zu tragen, findet man in der Stadt Grenchen vielfältige Angebote wie Spielgruppen und den Vorkindergarten, die sowohl sprachlich wie sozial den Grundstein für eine unbeschwernte Schullaufbahn legen.

Während sich der Vorkindergarten nun seit mehr als 10 Jahren sehr gut etabliert hat, steht die frühkindliche Sprachförderung in den Spielgruppen nun im Fokus. In einer Sprachstandserhebung, die von der Universität Basel begleitet wird, wurden von der Schulverwaltung 161 Familien (166 Kinder) angeschrieben, deren Kinder 1 – 1.5 Jahre vor dem Eintritt in den regulären Kindergarten stehen. Die Rücklaufquote betrug über 55 %. Bei 56 Kindern (61,5 %) wurde ein grosser Sprachbedarf festgestellt. Es ist angedacht, dass die frühkindliche Sprachförderung, ergänzend zum Vorkindergarten, von den hiesigen Spielgruppen übernommen wird. Die Rahmenbedingungen sind aktuell Gegenstand von Verhandlungen. Während wöchentlich 2 Halbtagen (2x2,5 Std.) lernen die Kinder nebst anderen wichtigen Kompetenzen auf spielerische Weise die deutsche Sprache. Die Kosten für den Besuch sind einkommensabhängig (Sozialtarif). Der Kanton Solothurn, der das Projekt mit einer Anschubfinanzierung für die Weiterbildung der Spielgruppenleitenden unterstützt, geht von durchschnittlichen Kosten von Fr. 15.00/Std. aus.

Von ca. 45 % der Befragten liegen keine Ergebnisse vor, das heisst, sie haben wir auf diesem Weg nicht erreicht. Vielleicht können da künftig z.B. die Mütter-Väterberatung, Integrationskommission und Granges Mélanges unterstützend mitwirken.

Es ist hinlänglich bekannt, dass gerade in jungen Jahren der Spracherwerb einfacher ist. Aus diesem Grund besteht die Absicht, ab Schuljahr 2024/2025 die Ressourcen für die Spezielle Förderung in der Primarschule, vor allem im Zyklus 1 (Kindergarten, 1./2. Klasse) einzusetzen. Wie bereits erwähnt, leistet der Vorkindergarten seit Jahren spürbare Förderung: Bei vielen Schülerinnen und Schülern, die den Vorkindergarten besucht haben und teilweise bereits aus der Schule ausgetreten sind, wurden während ihrer Schullaufbahn viel weniger Probleme festgestellt als bei Kindern, die den direkten Weg in den Kindergarten eingeschlagen haben. Dieselbe Wirkung erhoffen wir uns von der frühkindlichen Sprachförderung in den Spielgruppen. Wenn Sie dies lesen, sagen Sie es weiter.

Nicole Hirt
Gesamtschulleiterin



Geschäftsleitung

Diverses 3

Schulverwaltung

Ferienbetreuung in der Tagesstruktur Eichholz 5

Schulkreise

SEK I Zentrum 7 / 9
Eichholz 11 / 13
Halden 14 / 15
Kastels 17 / 18 / 19
HPSZ 21
Musikschule 23

Kommen und Gehen

Vorstellungen 25

Angebote

MuBa-/VaBa-Turnen 27
Kompass 27

Schulsozialarbeit

Schulsozialarbeit in Grenchen 29

Tagesstrukturen

Geburtstag 30

Schul-Infos

Schulschwimmhalle 31
Stadtbibliothek 31
Papiersammlungen 31
ISG Lindenhaus 31
Ferienplan / Ferienkolonien / Dispensationen 32
Feiertage 32
Kinderkleiderbörse Zwinglihaus 32

Nächste Ausgabe

Die nächste Nummer der Grenchner Schulnachrichten erscheint am **09. November 2023**
Redaktionsschluss: **15. September 2023**

Impressum

Herausgeber:
Schulen Grenchen, Tel. 032 654 79 79
Redaktion: Saskia Braga, Nicole Hirt

Verlag, Druck und Inserateannahme:
Kocherdruck, Tunnelstr. 29, 2540 Grenchen,
Tel. 032 641 21 93

WALTER LANZ AG
GIPSER- & MALERGESCHÄFT

LENGNAU, Küpfgasse 7a
GRENCHEN, Postfach 662
BETTLACH, Hübeli 5

Eidg. dipl. Gipsermeister
und Stuckateurmeister



Tel. 032 652 89 92
Fax 032 652 78 31

info@wlanzag.ch
www.wlanzag.ch

Ihr Fachgeschäft für sämtliche Gipser- und Malerarbeiten im Neu- und Altbau

- Verputze aller Art, innen und aussen
- Leichtbauwände und Decken
- Isolationswände für Schall- und Brandschutz, Fassadenisolation, Innenisolation
- Stuckaturen, spezielle Spachteltechniken
- Arbeiten in Denkmalschutz
- Malerarbeiten aller Art, innen und aussen
- Spezielle Spachtel- und Lasurtechniken
- Tapezierarbeiten aller Art
- Schriften und Zahlen

Beratungsleistungen

- Anforderungskataloge und Ausführungsunterlagen
- Zustandsaufnahme, Beurteilung und Bewertung
- Begleitung von Ausführung inkl. Qualitätssicherung
- Konzepte zu Farbe, Nachhaltigkeit und Instandhaltung



bodenpartner.ch

Cleveres für Boden und Fenster



Insektenschutz

Ideal für Lichtschächte, Türen und Fenster. So bleiben Pollen, Insekten und Kleintiere draussen. Fragen Sie uns, vereinbaren Sie einen Termin:

032 652 60 60 | Grenchen und Solothurn



back-caffee

364 Tage natürlich frisch



**lerne fliegen
werde Aircadet**

**melde dich
fliegen.ch/aircadet**

Situation Schulleitungen

„Nichts ist so beständig wie die Veränderung“, sagte, liebe Leserinnen und Leser, bereits Heraklit von Ephesus (535-475 v.Chr.).

Der Mensch steht naturgemäss Veränderungen und Neuem sehr kritisch gegenüber. Veränderungen bieten aber auch Chancen. Sie eröffnen Gelegenheit, Gewohnheiten zu hinterfragen und Neues zu wagen. Vor diesem Hintergrund sehe ich auch die neu zusammengesetzte Geschäftsleitung. Agnes Fuchs, seit Herbst 2018 im Schulkreis Eichholz tätig, ist die dienstälteste Schulleiterin an den Grenchner Schulen.

Am 1. März haben Ilenia Palermo (40 %) und Markus Hotz (100 %) das Ruder im Schulkreis Halden übernommen. Auch für die Schulleitung im Kastels wurde ab 01.08.23 eine Lösung gefunden. Die beiden Damen (je 50 % Pensum) werden in der nächsten Ausgabe näher vorgestellt. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit. Dies gibt mir die Gelegenheit, Peter Brotschi für sein grosses Engagement als Schulleiter ad interim zu danken. Als er Ende Oktober in die Bresche sprang, ging er von max. 5 Wochen aus. Schlussendlich wurden es 5 Monate! Peter, wir danken dir ganz herzlich für deinen Einsatz und wünschen dir alles Gute und viel Freude bei der Ausübung deiner zahlreichen Hobbies. Ebenfalls danken möchte ich allen Beteiligten, die während der Vakanzen zusätzliche Aufgaben übernommen haben, so dass der Schulbetrieb gewährleistet werden konnte.

Wassersicherheits-Checks

Nachdem die Wassersicherheitschecks infolge Corona nicht mehr durchgeführt werden konnten, werden wir sie im neuen Schuljahr wieder aufleben lassen.

Schwimmen ist nicht nur ein Bestandteil des Lehrplans 21. Es ist wichtig, dass Kinder möglichst früh schwimmen lernen, um sich so im Wasser sicher bewegen und auch bei unvorhergesehenen Ereignissen richtig reagieren können. Der Test besteht aus folgenden Elementen:

- Purzeln ins tiefe Wasser (völliges Untertauchen mit dem Kopf)
- Sich eine Minute an Ort über Wasser halten
- 50 m schwimmen

Voranzeige: Im kommenden Frühling/Sommer (ca. April – September 2024) wird die Schulschwimmhalle für eine grosse Sanierung geschlossen. Den entsprechenden Kredit in der Höhe von 1,6 Millionen Franken haben die StimmbürgerInnen an der Gemeindeversammlung vom 05.12.22 bewilligt.



Spezielle Förderung

Im neuen Schuljahr gehen die Grenchner Schulen in das 5. Jahr der Speziellen Förderung.

Da aktuell ein grosser Mangel an Schulischen Heilpädagogen und Heilpädagoginnen zu verzeichnen ist, ist eine nicht unerhebliche Anzahl an Förderlehrpersonen, d.h. Lehrpersonen, die keine Ausbildung in Schulischer Heilpädagogik haben, im Einsatz. Die Kriterien für die Triage-Gespräche müssen festgelegt und einheitlich zur Anwendung kommen, damit eine Chancengleichheit gewährleistet werden kann.

Aus diesem Grund haben wir in Zusammenarbeit mit der FHNW eine Weiterbildung geplant. Gestartet wird im neuen Schuljahr zunächst im Schulhaus Eichholz.

Reglemente

Unsere Reglemente (Weiterbildungsreglement, Lagerreglement, Reglement über die Benützung von Schulräumen, Turnhallen etc.) sind in die Jahre gekommen und werden aktuell in der Geschäftsleitung überarbeitet.

Die Behörden besuchen die Schulen

Kurz vor den Frühlingsferien stattete der amtierende Bildungsdirektor Dr. Remo Ankli in Begleitung des Vizestadtpräsidenten, Remo Bill den Schulen einen Besuch ab. Auch der Stadtpräsident François Scheidegger sowie 2 Gemeinderäte liessen es sich nicht nehmen, an 2 Halbtagen in den Schulalltag einzutauchen und den Lehrpersonen ihren Dank für ihre geleistete Arbeit unter immer schwierigeren Bedingungen auszusprechen.

Kennen Sie Pedibus? – eine coole Sache!

Der Pedibus, ein Bus auf Kinderfüssen. Der Pedibus bringt eine Gruppe Kinder zu Fuss zur Schule oder zum Kindergarten und holt sie dort wieder ab, begleitet von einer oder mehreren erwachsenen Personen. Sicher, gesund und gesellig, der Pedibus bietet viele Vorteile. Lassen auch Sie sich inspirieren! Gründen Sie eine Pedibus-Linie! Mehr Infos unter www.pedibus.ch.

So!mobil unterstützt das Projekt im Namen des VCS.





FISTRA AG
Sportstrasse 33
2540 Grenchen
T 032 654 82 00
info@fistra.ch

Treuhand

Revisionen

Steuer- und Unternehmensberatung

Nachfolgeregelung

TREUHAND
FIDUCIAIRE

SUISSE



EXPERT
SUISSE



ERARD Architektur
Baumanagement



Baumanagement



Architektur



Gebäudeschätzung

Erard AG Architektur Baumanagement T +41 32 644 30 03
Solothurnstrasse 20 info@erard-ag.ch
2540 Grenchen erard-ag.ch



E. Röthlisberger GmbH

Hygiene- und Industrierapiere
Hauslieferdienst

Eichholzweg 1
CH-4563 Gerlafingen
www.hygofant.ch

Tel. +41 (0)32 353 15 50
Fax +41 (0)32 353 15 53
info@hygofant.ch

Ihre Adresse
für Schule
und Büro

Bettlachstrasse 17
2540 Grenchen
Telefon 032 653 84 34
kontakt@teampapeterie.ch

ONLINE SHOP

WWW.TEAMPAPETERIE.CH

TEAM
PAPETERIE

Bürobedarf und Geschenkartikel

*Grosse Auswahl an
schönen Geschenkartikeln*



GARTENBAU – ARCHITEKTUR

Schützengasse 64 2540 Grenchen
Telefon 032 652 76 52
Fax 032 652 35 46
www.gartenbau-schneider.ch

PLANUNG – BERATUNG – AUSFÜHRUNG

Ferienbetreuung in der Tagesstruktur Eichholz

Im Rahmen eines Pilotversuchs haben die Tagesstrukturen (TAS) in den Frühlingsferien 2023 für die bereits in der Tagesstruktur angemeldeten Kinder aller TAS-Standorte eine Ferienbetreuung angeboten.

Da dies immer wieder seitens Eltern und der Politik gewünscht und angeregt wird, wollte die Schulverwaltung gemeinsam mit den TAS herausfinden, unter welchen Voraussetzungen ein solches Angebot umsetzbar wäre und welche Kosten ein solches Angebot auslösen würde. Dies soll als Grundlage dienen, um darüber zu entscheiden, ob ein solches Angebot weitergeführt werden und bei den politischen Behörden der Stadt beantragt werden soll. Die ersten Erfahrungen zeigen, dass eine Ferienbetreuung auf Bedarf stösst. Da der Pilotversuch aber eher kurzfristig auf die Beine gestellt wurde, gab es in der Woche nach Ostermontag nur am Dienstag genügend Anmeldungen. In der zweiten Ferienwoche konnte das Angebot dann täglich durchgeführt werden.

Den Eltern wurde angeboten, die Kinder zwischen 7 bis spätestens 18 Uhr halb- oder ganztags zu betreuen. Bei halbtägiger Anmeldung konnte jeweils mit oder ohne Mittagessen gewählt werden. Entsprechend wurden die Preise für halbtägige Betreuung mit oder ohne Mittagessen und ganztägiger Betreuung festgelegt.

Einblicke in den Tagesablauf

Nach Empfang der Kinder (zwischen 7 und 8 Uhr) folgte ein gemeinsames Morgenessen. Danach konnten die Kinder spielen (bei gutem Wetter auch draussen), basteln (z.B. Muttertagsgeschenk) oder es wurde ein gemeinsamer Spaziergang gemacht. Alle Kinder, auch jene die nur halbtags anwesend waren, blieben zum gemeinsamen Mittagessen in der TASE. Am Nachmittag

war dann wieder Spielen auf dem Programm, drinnen oder draussen. Wenn möglich wurde, versucht mit den Kindern nach draussen zu gehen, wäre das Wetter etwas günstiger gewesen, hätte wohl jeden Tag ein Fussballturnier stattfinden können. Im Anschluss an das gemeinsame Z'vieri wurden wieder Spiele gemacht (UNO war allseits stets beliebt) und erste Kinder wurden bereits verabschiedet, da sie abgeholt wurden oder selbständig nach Hause gingen. Jeweils um 18 Uhr endete die Ferienbetreuung.

Herausforderungen

Während der Schulzeit sind die Kinder am Morgen nur in der TAS, falls sie den Morgentisch besuchen und danach in die Schule oder den Kindergarten gehen. Die Betreuung findet somit während der Schulzeit in erster Linie über Mittag und am Nachmittag statt. Der ganztägige Betrieb stellte die Betreuenden vor die Herausforderung, den ganzen Tag präsent zu sein und Kinder aus verschiedenen TAS-Standorten (Eichholz, Halden und Kastels) zu betreuen, die sich untereinander noch nicht gekannt haben. Zudem musste auch die Reinigung organisiert sein, was auch die Hauswartungen und die Reinigungshilfen vor neue Herausforderungen stellt.

Da auch die Kinder den ganzen Tag in der TAS verbringen, muss das Angebot ebenfalls darauf ausgerichtet werden: Es muss möglich sein, auch mal einen Ausflug zu machen oder die Möglichkeit bestehen soll, bei Schlechtwetter in einer Turnhalle sich austoben zu können.

Die TAS und die Schulverwaltung machen sich nun daran, diese Fragen zu klären und darauf aufbauend ein Ferienbetreuungsangebot zu skizzieren, das dann der Stadt zur Genehmigung unterbreitet werden kann.

Eugen Blümli, Leiter Schulverwaltung und
Caroline Zweili, Leiterin Tagesstrukturen





Die Renovationsadresse www.wedermaler.ch

Urs Weder
eidg. dipl. Malermeister

Tel. 032 652 90 35
www.wedermaler.ch

PACK DIE CHANCE!
MIT EINER LEHRSTELLE BEI UNS

– Heizungsmonteur/in
– Sanitärmonteur/in



SANITÄR
HEIZUNG
SPENGLEREI
SOLARANLAGEN

BIERI

HAUSTECHNIK AG

www.bierihaustechnikag.ch

24h
Service-Phone
032 655 10 00



Alles aus einer Hand

- NEU: Reinigungen und Hauswartungen
- Umzüge von A bis Z
- USM-Möbel (Demontage und Montage)
- Einlagerungen (privat und Gewerbe)
- Transporte (z.B. Maschinen, Klavier, Tresor usw.)
- Haus- und Wohnungsräumung
- Entsorgung
- Verpackungsmaterial aller Art
- 10 % AHV-/IV-Rabatt



2540 Grenchen | Tel. 032 652 18 23 | Fax 032 653 74 41
info@kaufmanntransporte.ch | www.kaufmanntransporte.ch



schon gesehen...?



HORISBERGER OPTIK AG
Grenchen und Büren a. Aare

Hänggi
A business of BARNES



Stanz- und Umformtechnik – Ein spannendes und cooles Gebiet!

Unsere Lehrstellen:

ProduktionsmechanikerIn EFZ
PolymechanikerIn EFZ

Heinz Hänggi Stanztechnik,
branch of Barnes Group Suisse Industries LLC
Unterer Einslag
CH-2544 Bettlach
Tel. + 41 32 644 33 11
iblatancio@hanggi.com
www.hanggi.ch



Wir bringen Ihre
Räume in Form.

Zumbach InnoBau AG
Maler und Gipserarbeiten aus Leidenschaft

Mühlestrasse 9
CH 2540 Grenchen

032 653 21 01
innobau-ag.ch



«Heimelektronik gibt
es überall -
Lösungen bei uns.»

Stephan Buser

Unser Service
macht den Unterschied.

EP:Digirama
ElectronicPartner

2540 Grenchen, Tel. 032 652 62 62, www.ep-digirama.ch

Die Welt ist eine Bühne - Wahlfach Theater an der Oberstufe

Kunst und Kultur gehen Hand in Hand und bereichern unser Leben täglich. Wie ein Regenbogen im grauen Alltag oder ein Spruch, der uns zum Lachen bringt.

Erstmals in der Geschichte Grenchens wird das Wahlfach Theater an der Oberstufe angeboten und stösst auf grosses Interesse. Dieses Schülertheater der SEK I Grenchen sieht es als Aufgabe und Chance, möglichst früh vielen Schülerinnen und Schülern den Zugang zum Theater zu ermöglichen. Sei dies auf der Bühne für alle Schauspielerinnen und Schauspieler oder unterhalb der Bühne, als Zuschauer oder Zuschauerinnen. Dazu werden die motivierten Jungschauspieler durch unseren geschätzten Theaterpädagogen, Herrn Pascal Beljean, umsichtig in diese, für sie neue Welt eingeführt und professionell gecoacht.

Von der Idee bis zur Aufführung erleben die Schülerinnen und Schüler alles mit. Szenen entwerfen und verwerfen, kreative Momente erfinden, festhalten, perfektionieren und schlussendlich vor Publikum ihr Werk zu präsentieren. Die Nervosität vor der Aufführung - der Stolz danach. Alles erleben - im Wahlfach Theater!

Pascal Beljean, Klassenlehrperson SEK B



Das Fach Wirtschaft Arbeit Haushalt

Mit der Einführung des Lehrplans 21 erhielt das Schulfach Hauswirtschaft auf der Sekundarstufe I die neue Fachbezeichnung «Wirtschaft, Arbeit, Haushalt»

Aus dem früheren Fach «Hauswirtschaft oder Kochen» ist ein Fach mit vielen vernetzten Themenbereichen geworden, bei dem nicht nur die Nahrungszubereitung im Vordergrund steht.



Schwerpunkte 8. Schuljahr (3 Lektionen)

Ernährung und Gesundheit

- Gesundheit als Ressource
- Essen und Trinken
- Auswahl von Nahrungsmitteln
- Nahrungszubereitung

Haushalten und Zusammenleben

- Arbeiten des Alltags durchführen

Der Unterricht findet projektartig statt. Dies bedeutet, dass im Unterricht komplette Menüs oder

nur einzelne Gerichte/Gebäcke zubereitet werden.

Schwerpunkte 9. Schuljahr (2 Lektionen)

- Produktion von Gütern
- Prinzipien der Marktwirtschaft
- Bedeutung des Handels
- Umgang mit Geld
- Einflüsse auf Konsum und Umwelt
- Konsumfolgen
- Konsumententscheidungen

Der Unterricht findet hauptsächlich ohne Nah-



VON HIER NACH DA MIT DER BGU



DIE BGU VERBINDET MENSCHEN.



Tel. 032 644 32 11
www.bgu.ch

BGU Busbetrieb Grenchen und Umgebung AG
Lebernstrasse 43
Postfach 243
2540 Grenchen

Schulmaterial Werken und Gestalten Lernmedien



ingold-biwa

Suisselearn Media AG

shop.ingold-biwa.ch

Herzogenbuchsee
Telefon 062 956 44 44
www.ingold-biwa.ch

Ulisbach-Wattwil
Telefon 071 987 00 00
www.ingold-biwa.ch

SCHLÜSSEL TINU

Ihr Schlüsseldienst aus der Region

- Schliesssysteme & Reparaturen
- Gravuren
- Schlüsselservice
- 24h Notfalldienst
- Einbruchschutz

Kapellstrasse 24
2540 Grenchen
Tel 032 652 66 67
Mobile 079 689 70 59
info@schluesseltinu.ch
www.schluesseltinu.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag: 08:00 – 12:00 / 13:30 – 17:00 Uhr
Freitag: 08:00 – 12:00

schilt elektro

Für alles Elektrische

2540 Grenchen · 032 654 10 80 · www.schiltelektro.ch

Skilager Ia und 2D SEK I Zentrum in Adelboden (26.02. – 03.03.23)

Am Sonntag, 26. Februar um 14 Uhr ging's los:

Alex von «Schneider Reisen» chauffierte uns charmant und gekonnt im Car ins Berner Oberland.

Nach der Einrichtung in den diversen Schlafräumen wurden wir ein erstes Mal kulinarisch verwöhnt! Isa verstand es durch das Lager hindurch, sogar die kompliziertesten Essenswünsche (alle Unverträglichkeiten und Allergien berücksichtigt!) zu erfüllen.

Die Schülerinnen und Schüler wurden jeden Morgen mit einem lauten Lied geweckt, damit wir alle pünktlich beim Frühstück und dann später auf der Skipiste ankamen. Gab es anfangs noch Missverständnisse und Unklarheiten, wo wir uns treffen würden, pendelte sich dies am zweiten Tag schnell ein.

Am ersten Skitag war die Sicht stark eingeschränkt, es herrschte dichter Nebel. Trotzdem wurden die Anfänger*innen fleissig ins Skifahren eingeführt und mit den übrigen wurden die Pisten erkundet. Vom zweiten Skitag an hatten wir herrliches sonniges Wetter mit dunkelblauem Himmel. Einige Neulinge auf den Skis waren erstaunt, welche Fortschritte sie in diesen Tagen gemacht hatten: so stieg z.B. ein Anfänger bis zum Schluss zu der besten Stärkeklasse auf!

Alles in Allem hat es uns riesigen Spass gemacht, das Hahnenmoos und die Metsch «unsicher» zu machen. Sogar die unsichersten Jugendlichen konnten am Ende des Lagers seitlich rutschen und «ein Bögli» machen!

Zum Glück hatten wir auch keine nennenswerten Unfälle zu beklagen. Ein geprelltes Schlüsselbein war das Schlimmste, was passiert ist.

Wir freuen uns bereits jetzt wieder auf das nächste Skilager!

Im Namen des Lagerleitungsteams: Denise Adam



Termine

09. Juni 2023

Weiterbildungstag SEK I

21. Juni 2023

Ausstellung Projektarbeiten

06. Juli 2023

Schulabschlussfeier SEK I

03. bis 07. Juli 2023

Abschlussreisen SEK I (ein- oder mehrtägig)

Daran sind wir

Die SEK I denkt über den Regelunterricht hinaus und nimmt die gemeinschaftliche Verantwortung von Schule und Gesellschaft gerne wahr.

In diesem Zusammenhang sollen unsere Schülerinnen und Schüler in einem neu zu definierenden Präventionsunterricht mittels zielgruppengerechten Sensibilisierungsprogrammen zu Digitalen Medien, Gewalt, Suchtmitteln und Schuldenproblematik unterstützt werden. Unter Koordination der Steuergruppe SEK I sowie der geschätzten Unterstützung durch den Schulsozialdienst soll inskünftig eine adäquate und wirkungsvolle Präventionsarbeit an unserer Schule gewährleistet werden.



**Geschäftsführer
Werner Würsch**

**Dädreizstrasse 51
2540 Grenchen
Tel. 032 652 13 25
info@hocke-wuersch.ch**

**Maler-
Tapezier-
Kunststoffputzarbeiten
Innen- und
Aussenisolationen**



**Gassler Beck AG
Bäckerei · Conditorei
Café · Confiserie
2540 Grenchen**

info@gassler-beck.ch · www.gassler-beck.ch

Lehre uns Bauen, Lerne Strassenbauer

GURTNER

**STRASSENBAU
TIEFBAU**

Strassenbau
Tiefbau
Pflasterungen
Umgebungsarbeiten
Arbmattenweg 30
2540 Grenchen
Tel: 032 643 19 48
www.gurtner-ag.ch
info@gurtner-ag.ch

Elektro Knuchel AG

Ihr Partner in der Vertrauenssache Strom

**032 654 11 55
www.knuchel-ag.ch**

Spannende Elektroberufe

www.elektriker.ch

**Das beste Netz
in Ihrer Region
bringt Sie
garantiert
zum 😍!**

Ob für Zuhause, unterwegs
oder im Büro: Wenn's um
Internet, TV, Festnetz und
Mobile geht, sind wir Ihr
attraktiver, zuverlässiger
und persönlicher Partner
vor Ort.

GAG 50 Jahre
Meine Region – Mein Netz



Die grosse Pause

Morgens fünf vor zehn im Schulhaus Eichholz. Die Schulglocke klingelt. Der Moment ist reif für eine kleine Stärkung.

Voller Elan strömen die Kinder auf ihre spezielle Art und Weise auf den Pausenplatz. Während einige direkt auf den Fussballplatz stürmen, können andere es kaum erwarten, genüsslich ihre Z'nüni zu vertilgen. Mehrere bevorzugen es, bis zur letzten Sekunde in Kleingruppen zu spielen. Das Spielrepertoire ist dabei so facettenreich wie die Spielenden selbst und für erwachsene Augen teils nicht wahrnehmbar.

Zum Beispiel «Fangis» scheint unter Kindern immer noch sehr beliebt zu sein, wohl ein Dauerbrenner unter den Spielen. Wenn man an die im Unterricht angestaute körperliche Energie denkt, ergibt dies evolutionär betrachtet auch durchaus Sinn.

Die einen oder anderen wiederum, möchten sich lieber eine ruhige Ecke suchen und ungestört die freien Minuten geniessen. Manche hingegen entdecken, erforschen und verändern unbeschwert das Eichholzwäldchen. Das Spielangebot ist vielfältig. Der Pausenplatz bietet reichhaltige Möglichkeiten dafür. Jedes Kind verfolgt dabei ein eigenes oder gemeinsames Ritual. Egal wie unterschiedlich sie ihre Pausen gestalten, gemeinsam ist allen Kindern, dass sie diese zwanzig Minuten der Autonomie in vollen Zügen geniessen.



Die Pause kann in einem wunschgemässen Schulleben mehr sein als eine unvermeidliche Unterbrechung des Unterrichts. Oft wird übersehen, dass die Pausenzeit nach der reinen Unterrichtszeit den grössten Zeitraum beansprucht, in dem die Kinder in den Schulen präsent sind. Die Pausen bieten also nebenbei viele Möglichkeiten zu erzieherischem Einfluss. Denn nichts, was in der Schule geschieht, kann aus der Erziehung ausgeklammert werden.



In diesem Sinne gehört es zum Pausenalltag auch dazu, dass zwischenmenschliche Konflikte entstehen und Gelegenheit zur Förderung zwischenmenschlicher Kompetenzen bieten. Ich behaupte, dass jeder Mensch in seiner Schulzeit diesen besonderen Tag hatte, worin die Lebenslektion nicht im aktiven Unterricht, sondern in der grossen Pause vermittelt wurde. Objektiv betrachtet sind Pausen Zeiten, die den Schulalltag rhythmisieren und in denen die Schülerinnen und Schüler im Unterschied zum Unterricht ihre Aktivitäten grundsätzlich selbst bestimmen.

Pausen geben dem Schultag eine gewisse zeitliche Struktur und dienen der Erholung, Entspannung, Kommunikation, dem Spiel- und Ruhebedürfnis. Je nach Alter und Disposition der Schülerinnen und Schüler dominieren bei der konkreten Gestaltung der Pausen unterschiedliche Bedürfnisse.

Zum Beispiel überwiegt bei jüngeren Kindern im Grundschulalter das Bewegungsbedürfnis, während bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen häufig der Wunsch nach Kommunikation und Entspannung im Vordergrund steht.

Oktay Topalak, Lehrperson



Stimmen von Schülerinnen und Schülern zur grossen Pause:

«Ich bin in der Pause gerne für mich allein.»

Leo, 1c

«Ich liebe es in der grossen Pause Fussball zu spielen.»

Amar, 2d

«Wir lieben es Zeit mit Freundinnen und Freunden zu verbringen. Den Pausenplatz finden wir wunderschön.»

Cédric & Silas, 6e

Reist Storen AG

Ihr Fachmann für
Sonnen- und Wetterschutz



- Fensterläden
- Garagentore
- Innenbeschattungen
- Insektenschutz
- Lamellenstoren
- Rollläden
- Sonnenstoren
- Terrassenbeschattungen

www.reist-storen.ch

Solothurnstrasse 71
2540 Grenchen
Tel. 032 652 12 12

RAIFFEISEN



Plus:
50% auf das
Halbtax und
Ermässigungen
für Freizeit und
Konzerte

YOUNG
MEMBER
PLUS

YoungMemberPlus

Dein exklusives Bankpaket
für Ausbildung, Studium
und Berufseinstieg

raiffeisen.ch/youngmemberplus



Stiftung Alterssiedlung Grenchen
Alterszentrum Kastels
Alterszentrum am Weinberg
Alterswohnungen

Erreiche dein Ziel
bei der Stiftung Alterssiedlung Grenchen!

■ **FACHFRAU/-MANN
GESUNDHEIT EFZ**

■ **FACHFRAU/-MANN
BETREUUNG MENSCHEN IM ALTER EFZ**

■ **ASSISTENT/-IN
GESUNDHEIT UND SOZIALES EBA**

■ **KAUFFRAU/-MANN EFZ**

■ **KÖCHIN/KOCH EFZ**

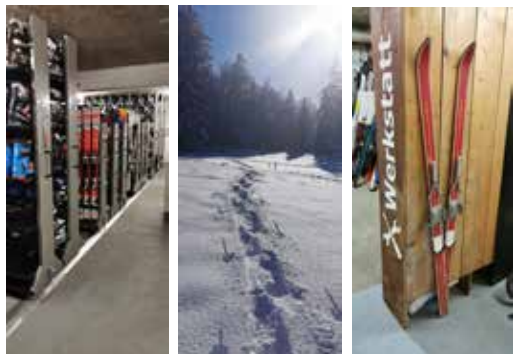
Wir freuen uns auf deine Bewerbung!
Alle Informationen findest du auf www.azgrenchen.ch

INTERSPORT®
WIRTH Grenchen

Ob im Sommer auf dem SUP



Im Winter für den allg. Wintersport



Wirth Sport ihr Partner für Sport!

Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram damit Ihr nichts verpasst

Wirth Sport Am Marktplatz 10 2540 Grenchen
032 654 60 00 office@wirthsport.ch
www.wirthsport.ch

Fasnachtsplausch Unterstufe

Hexen, Clowns und Cowboys

Aufgrund der doch eher kurzfristigen Info bezüglich der Verschiebung des Kinderfasnachtsumzuges, war es aus organisatorischen Gründen nicht mehr vernünftig planbar, mit den Kindern noch ein Kostüm für den Umzug zu gestalten.

Doch Tradition ist Tradition, weshalb auf Anfrage, respektive Vorschlag einer Lehrperson aus der Unterstufe, im Schulhaus doch noch Fasnacht Einzug hielt. Erfreulicherweise haben sich alle Lehrpersonen der 1. und 2. Klasse für einen Fasnachtsplausch begeistern lassen. So wurde dann auch schon vor den Sportferien ein Infobrief an die Eltern verfasst und entsprechend verteilt.



Mathematik als Pirat macht am Fasnachtsdienstag doppelt Spass, als Einhorn liest sich besser und sogar Ninjas schreiben noch besser als sonst.

Zu lauter Musik zogen alle Klassen der Unterstufe den Treppengang hinunter, bis schliesslich mehr als 120 Schüler und Schülerinnen mit zahlreichen Lehrerinnen in einer Polonaise durch die Pausenhalle tanzten.

Gross war die Freude als all die Bienen durch die Gänge summten, die Cowboys ihre Lassos durch die Luft schlangen und die Clowns mit ihren roten, leuchtenden Nasen allen ein Lächeln aufs Gesicht zauberten.



In der Turnhalle durften sich die Kinder frei zu närrischer Musik bewegen, tanzen und austoben. Ebenso versprühten die angeleiteten Tänze grosse Lebensfreude.

Viele bunte Luftballons wirbelten durch die Luft und haben das Bild des närrischen Treibens widerspiegelt.

Es war beeindruckend zu sehen, wie so viele Kinder friedlich miteinander Spass hatten. Als dann noch die Schüler und Schülerinnen der Mittelstufe vorbeizogen, gewann das närrische Treiben im Schulhaus Oberhand.



An dieser Stelle auch ein grosses Dankeschön an die Elternschaft, für die vielen geschminkten Gesichter, die farbenfrohen Kostüme und dem Mittragen des Anlasses.

Als lebensnahe Schule ist es uns wichtig, Gepflogenheiten, so eben auch die Fasnacht, allen nahe zu bringen.

Vorausschauend freuen wir uns bereits jetzt auf weitere Anlässe im Eichholz.

Sandra de Barros, Primarlehrperson

Termine

01. – 17. Mai 2023

Check P5 (5. Klassen)

17. Mai 2023

Spielplauschmorgen für die Unterstufe gemäss Information der Lehrpersonen

19. Mai 2023

Brückentag nach Auffahrt > schulfrei

06. Juni 2023

Abgabe der Stundenpläne

09. Juni 2023

Brückentag nach Fronleichnam > schulfrei (Weiterbildungstag für Lehrpersonen)

22. Juni 2023

Elternabend, Eintritt in 1. KG-Jahr, separate Einladung folgt

27. Juni 2023

Besuchsnachmittag, Informationen kommen von den Lehrpersonen

07. Juli 2023

Schulschluss nach Stundenplan, Verabschiedung der Sechstklässler, anschliessend Sommerferien

16. August 2023

Start ins Schuljahr 2023/2024

Daran sind wir

Die Projektstage vor Ostern bildeten einen gelungenen Abschluss des 3. Quartals. Bei Sonnenschein, aber sehr kaltem Wetter, fanden viele verschiedene Aktivitäten in gemischten Gruppen vom Kindergarten bis zur 6. Klasse statt. In den altersdurchmischten Gruppen übernahmen die älteren Schülerinnen und Schüler Verantwortung als Götti oder Gotti für die jüngeren. Es war schön zu sehen, mit wieviel Pflichtgefühl sie diese Aufgabe gemeistert haben. Im 4. Quartal steht die Veloprüfung für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen an. Nutzen Sie doch als Eltern die Zeit bis zur Prüfung und unternehmen Sie mit Ihrem Kind Veloausflüge, damit es Sicherheit beim Fahren erlangt. Im neuen Schuljahr werden im Eichholz nun alle Klassen dreispurig geführt. Die Rekrutierung von geeigneten Lehrpersonen gestaltet sich noch immer sehr schwierig. Auf offene Stellen melden sich wenige bis keine Interessentinnen/Interessenten. Wir sind jedoch guten Mutes, dass alle offenen Pensen bis zum Schulstart besetzt werden können.

Klasse 1h und 1i in der Zauberwelt

Wer hat es nicht auch geliebt, als kleines Kind einen Zaubertrick zu üben und ihn voller Stolz den Erwachsenen vorzuführen?

Die Klassen 1h und 1i haben dieses Jahr ein neues NMG Thema: die Zauberei. Passend zur Geschichte der «Zauberer Zabo» und «Die kleine Hexe» dürfen die Schülerinnen und Schüler der beiden Klassen die Zauberwelt näher kennenlernen. Bevor es aber mit dem Zaubern losgeht, müssen die wichtigsten Regeln zusammen besprochen werden:

- Ich verrate keinen Zaubertrick!
- Ich übe und zeige nur Tricks vor, die ich kann.
- Ich halte genügend Abstand zu meinem Publikum.

Die Lehrerinnen haben jeweils 4 Zaubertricks einstudiert, sodass in jeder Klasse 16 Zaubertricks gelernt werden können. Woche für Woche üben die Schülerinnen und Schüler die Tricks, das Sprechen vor Publikum und das Vorführen.



Eine Zauberin und ein Zauberer brauchen nebst den richtigen Zaubertricks und –sprüchen auch die richtige Ausstattung:

Im technischen Gestalten wurden bezaubernde Zauberstäbe und Zauberhüte gebastelt, die während der Show zum Einsatz gekommen sind. Nun ist es endlich soweit – die Zaubertricks können in der Klasse aufgeführt werden. Für die richtige Stimmung sorgen gedämmtes Licht, ein kleiner Zaubertisch und die richtige Zaubermusik.

Die Schülerinnen und Schüler sind aufgeregt und können es kaum erwarten, endlich die Zaubertricks vorzuführen. Jede Schülerin und jeder Schüler darf zwei Mal nach vorne kommen und die erlernten Zaubertricks vorführen. Jeder Trick wird mit Applaus gewürdigt. Zum Schluss gibt es noch ein Gruppenfoto der kleinen Zauberinnen und Zauberer.

Lara Marino, Klassenlehrperson

Es schneit im Kindergarten Bodenrain Ost

Da der Schnee es leider bis jetzt noch nicht zu uns heruntergeschafft hat, schneit es dafür im Kindergarten Bodenrain Ost.

Weil es bei uns so schön winterlich ist, begleitet uns ein einsamer (Stoff-) Eisbär. Dieser hat sich einen Pinguin vom Südpol bestellt und nach einiger Zeit gemerkt, dass der Pinguin doch nicht an den Nordpol gehört. Darum bringen wir den Pinguin mit einer abenteuerlichen Reise wieder zurück an den Südpol. Wir müssen uns dafür sehr warm anziehen, üben nebenbei Abläufe und lernen neue Wörter kennen.

Die Kinder balancieren über rutschige Eisschollen und wollen natürlich nicht ins eiskalte Wasser fallen, klettern über Eisberge und auch im Turnen geraten wir ab und zu in eine Gletscherspalte.



▲ Kinder im Gletscherspalt



▲ Auf dem Bauch rutschen, wie ein Pinguin

Wir vergnügen uns bei einer Schneeballschlacht aus Zeitungsschneebällen, bauen aus so vielen Kindern wie möglich, einen Schneemann, bis die Sonne alles zum Schmelzen bringt.

Es ist interessant, uns mit dem Nordpol und Südpol zu beschäftigen, denn wir lernen die Tierwelt dort kennen und staunen über Schnee- und Eisexperimente. Wir setzen uns auch künstlerisch mit unserem Thema auseinander und freuen uns jeden Tag über unsere winterliche Dekoration, die gerne auch zu Hause nachgebastelt werden kann.

Fiona Bader, Klassenlehrperson
Kindergarten Bodenrain Ost



▲ Sinnliche Erfahrungen mit Schnee aus Rasierschaum



▲ Pinguin aus schwarzem Tonpapier ausschneiden, mit Watte den Bauch gestalten und drumherum Schnee verteilen. Aus orangem Papier selber Schnabel und Füsse ausschneiden, Wackelaugen aufkleben und fertig sind die süssen Pinguine



▲ Schneegirlande aus Verpackungsmaterial aufhängen

Projekt Spielzeugfreier Kindergarten im KG Hofweg 20.02. - 17.05.2023

Im Januar erzählten wir den Kindern das Bilderbuch «Wenn die Spielzeuge in die Ferien fahren» als Vorbereitung auf das Projekt, das nach den Sportferien angefangen hat.

Dann folgte das Bilderbuch vom blauen Stuhl und wir führten die Funktion des blauen Stuhls und der Glocke ein. In der letzten Schulwoche räumen wir dann bereits einige Spielsachen gemeinsam mit den Kindern weg.

Gross ist die Aufregung, als die Kinder am 20. Februar 2023 in den Kindergarten kommen. «Oh schau mal, alle Spielsachen sind schon in die Ferien gefahren!» Wir zeigen den Kindern das Material, das sie nun für 11 Wochen zur Verfügung haben: 2 Matratzen, Tücher in verschiedenen Grössen, auch Chiffontücher hat es dabei. Wäscheklammern, viele Seile in verschiedenen Längen, runde Sitzteller, lange Kartonröhren und zwei Rollwägelis, wo die Kinder reinschlüpfen können und 2 Wägelis zum draufsitzen. Natürlich dürfen die Kinder auch die Tische, Stühle und Gestelle verwenden. Einige Gestelle, die nicht zum Klettern eingesetzt werden dürfen, sind nun mit einem weissen Tuch abgedeckt. Auch eine Bockleiter steht im Raum. Wie selbstverständlich nehmen die Kinder den fast leeren Raum in Besitz. Innert 5 Minuten sind fast alle Kinder am Material holen und Häuser entstehen im ganzen Kindergarten. 2 Kinder sitzen auf den Stühlen und schauen den anderen lange zu, es kommt uns vor, als ob sie im Kino sässen. Eines steigt auf die Leiter und schaut dem Treiben von dort oben zu.

Nun sind bereits 3 Wochen vergangen. Die Kinder haben sehr viele kreative Ideen: Es entsteht eine Pizzabäckerei. Hängt dort ein roter Sitzteller, ist die Pizzeria geschlossen, bei grün ist sie offen. Sie verlangen von uns Geld und bekommen Kartonschachteln. Mit den langen Kartonröhren entstehen einige Kugelbahnen. Eine ist sehr gross und zuerst lassen sie die Wäscheklammern runtersausen. Später fragen Sie dann, ob sie Holzkugeln haben dürfen. Mit viel Geschick wird die Bahn an- und umgebaut, bis sie zufrieden sind mit dem Resultat. Viele Kinder kommen vorbei und wollen die Bahn begutachten. Ein Verkaufsladen entsteht beim Fensterbrett, wo 3 Mädchen allerlei Sachen verkaufen: farbige Tücher, Seile, Wäscheklammern. Auch sie holen die farbigen Kartonschachteln bei uns, damit sie Geld haben. Ein Junge kommt auf die Idee, den Verkaufsstand mit Pizzas zu beliefern. Er tüftelt mit Hilfe von anderen Kindern eine Art Seilbahn aus. Die Kartonschachtel wird mit einer Pizza bestückt und wird per Seilbahn geliefert. Die Wägelis sind immer wieder in Gebrauch. Die Kinder ziehen und schieben sich durch

den Kindergarten und fröhliches Lachen ist zu hören. Auch die zwei Rollwagen, wo je ein Kind sich drin verstecken kann sind sehr beliebt und auf der Leiter sieht man immer wieder Kinder, die eine Auszeit nehmen und von oben zuschauen. Znüni essen dürfen die Kinder jederzeit, wenn sie Hunger haben. Meistens wird das Znüni im gebauten Haus eingenommen im Kreis von Freunden.

Die Glocke läutet. Das Signal, dass alle Kinder zum blauen Stuhl kommen müssen. Sie setzen sich vor den Stuhl und hören sich das Problem an. Der gelbe Redeball wird dem Kind weitergereicht, welches eine Idee hat, wie das Problem gelöst werden kann.

Wir Lehrpersonen sind sehr beeindruckt, wie gut die Kinder einander beraten können, wie kreativ die Lösungsvorschläge sind. Auch staunen wir sehr, wie viel die Kinder miteinander diskutieren, spielen und lachen. An jedem Morgen, bevor die Kinder nach Hause gehen, dürfen sie einen grünen, orangen oder roten Punkt auf das entsprechende Smiley legen. Grün für «hat mir gut gefallen», orange für «hat mir nicht so gut gefallen», rot für «hat mir gar nicht gefallen». Das grüne Smiley überwiegt jedes Mal. Es hatte auch schon Tage gegeben, wo ein Kind sagte, ich möchte gleich zwei grüne Punkte ablegen, so gut hat es mir heute gefallen.

Jrène Bertengi, Klassenlehrperson Kindergarten



Termine

19. Mai 2023

Brückentag nach Auffahrt > schulfrei

06. Juni 2023

Abgabe der Stundenpläne

09. Juni 2023

Brückentag nach Fronleichnam > schulfrei
(Weiterbildungstag für Lehrpersonen)

Daran sind wir

Der Schulkreis Halden ist eine Schule, die für ihren wertschätzenden Umgang mit den Schülerinnen und Schülern bekannt ist. Die Lehrpersonen zeigen ein grosses Engagement für ihre Arbeit und stehen den Kindern stets zur Seite. In diesem Bericht sollen einige Ereignisse der letzten Zeit näher betrachtet werden. Zunächst sei die Verabschiedung der Sachbearbeiterin der Schulleitung erwähnt. Diese hat zwei Jahre in der Schule gearbeitet und sich stets für die Belange der Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen eingesetzt. Die Schulleitung hat ihr für ihre engagierte Arbeit gedankt und ihr alles Gute für die Zukunft gewünscht. Ein weiteres wichtiges Thema für die Schülerinnen und Schüler des Schulkreises Halden ist die bevorstehende Veloprüfung. Die Kinder üben fleissig für diese Prüfung und die Lehrpersonen unterstützen sie dabei, indem sie ihnen Tipps geben und gemeinsam mit ihnen üben. Es ist schön zu sehen, wie motiviert und engagiert die Kinder bei der Sache sind. Auch der Besuch des Stadtpräsidenten François Scheidegger, war für die Schülerinnen und Schüler ein aufregendes Ereignis. Er besuchte den Turnunterricht und schaute sich verschiedene Klassen an. Dabei hatte er die Gelegenheit, mit den Kindern zu sprechen und ihnen Fragen zu stellen. Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert von diesem Besuch und haben sich sehr darüber gefreut. Insgesamt zeigt der Schulkreis Halden, wie wichtig ein wertschätzender Umgang mit den Schülerinnen und Schülern ist. Durch das grosse Engagement der Lehrpersonen und die Unterstützung der Schulleitung können die Kinder hier in einer angenehmen Lernumgebung lernen und sich weiterentwickeln. Die bevorstehende Veloprüfung und der Besuch des Stadtpräsidenten sind nur zwei Beispiele für die vielen spannenden Ereignisse, die in dieser Schule stattfinden.



VOGELSANG AG

Grenchen

24h Reparatur-Dienst

GLAS BODER GmbH

Inhaber Christian Bloch

032 652 21 15

- Spiegel- und Glashandel
- Neuverglasungen
- Küchenrückwände
- Ganzglas-Anlagen
- Reparaturservice
- Glasduschen
- Katzentörli

info@glasboder.ch • www.glasboder.ch
Wiesenstrasse 29 • 2540 Grenchen

Seit 1979 Ihr Partner

Grimbühler GmbH

 **Reinigungen**

www.grimbühler.ch

Grimbühler GmbH

 **Malerei**

Verkauf / Reparaturen / Service

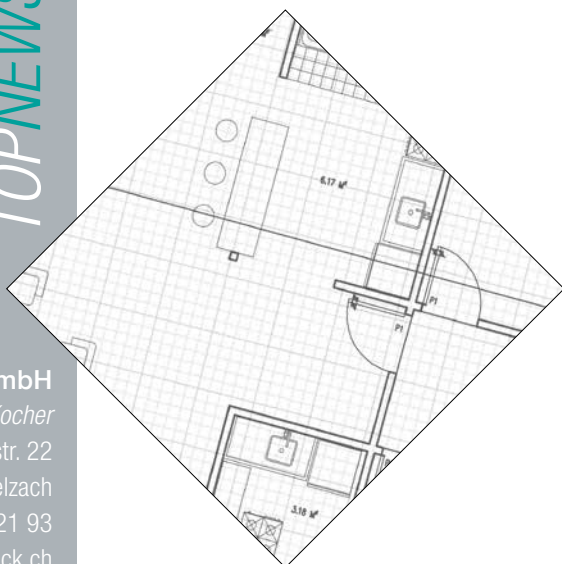
KÄRCHER

Bielstrasse 9
ab 1. 6. 2023 Solothurnstr. 123
2540 Grenchen
032 / 652 79 64
www.grimbühler-discount.ch


d e n t b l a n c h e
z a h n a r z t p r a x i s

www.praxisdentblanche.ch

TOPNEWS



Grossformat!

Wir drucken massstabgetreu
CAD-Pläne, Plankopien, Plakate...

Kocherdruck GmbH
Stephan & Christine Kocher
Tunnelstr. 29 / Dorfstr. 22
Grenchen / Selzach
Telefon 032 641 21 93
info@kocherdruck.ch
kocherdruck.ch

Die Druckerei mit dem **Plus** 
Kocherdruck
druckerei+papeterie

Zukunftstag

Am 10. November 2022 fand der Zukunftstag statt. Viele Mädchen und Jungen der 5. und 6. Klassen des Schulkreises Kastels entdeckten die Vielfalt der Berufswelt und erweiterten dadurch ihre Zukunftsperspektiven. Stellvertretend berichten zwei Kinder von ihren Erlebnissen:

Besuch im Restaurant zum alten Stephan

Am Zukunftstag begleitete ich meine Mutter ins Restaurant zum alten Stephan. Wir fuhren mit dem Zug nach Solothurn und gingen zuerst in die Migros, um Blumen für das Restaurant zu kaufen. Ich musste Arbeitskleider tragen und dazu gehörten eine blaue Bluse, schwarze Hosen und schwarze Schuhe. Im Restaurant durfte ich total viele Sachen machen: Tisch decken, Leute begrüssen und ihnen das Amuse Bouche servieren und dann durfte ich sogar einigen Gästen das Essen servieren. Zu meiner Arbeit gehörte es auch, dass ich Gläser, Tassen und Besteck polierte. Ausserdem durfte ich das Hauptmenü auf die Tafel draussen vor der Tür schreiben. Im Restaurant war es wirklich sehr voll, aber cool. Ich bekam sogar Fr. 10.00 Trinkgeld. Es war wirklich ein toller Tag!



Anastacia

Bei Bobst

Am Zukunftstag war ich in der Firma Bobst. Bobst stellt gigantische Maschinen her, die bis zu 100 Meter lang sind. Wir hatten zuerst eine Einführung. Danach haben wir uns die Sicherheitswesten und Schuhe angezogen. Anschliessend sind wir bei in der technischen Abteilung gewesen, wo wir gelötet, Stromkreisläufe gebaut und verkabelt haben. Von 11:00-12:00 Uhr waren wir dann in der mechanischen Abteilung. Dort wurde das

Maschinengerüst gebaut. Wir haben Teile zusammengesetzt und hergestellt. Wir haben uns noch das Lager und die Materialien angeschaut. Am Schluss bekamen wir ein Geschenk und verabschiedeten uns. Ich bin noch mit meinem Vater geblieben und habe an der grossen Maschine gearbeitet. Es hat mir sehr gut gefallen und es war sehr interessant.



Boian Lukic

Praktikanten aus der Westschweiz

Wir sind zwei Studenten der Pädagogischen Hochschule in La Chaux-de-Fonds und Delémont.

Im Rahmen unserer Lehrerausbildung haben wir ein einmonatiges Praktikum in Grenchen im Schulkreis Kastels absolviert. Dieses Praktikum ermöglichte es uns, unsere Deutschkenntnisse zu verbessern, da unsere Muttersprache Französisch ist. Es ist auch eine Gelegenheit, eine neue Kultur und neue Unterrichtsmethoden kennenzulernen. Wir haben es sehr genossen, ein neues Schulsystem zu entdecken, es war sehr bereichernd. Wir hatten auch viel Freude daran, den Kindern eine Choreografie beizubringen. Die Schülerinnen und Schüler waren sehr engagiert. Schließlich haben uns die verschiedenen Schulausflüge, die von der Schule organisiert wurden, sehr viel gebracht und uns ermöglicht, eine stärkere Bindung zu den Schülern aufzubauen. Wir werden die Klasse 5F und Frau Bucher sehr vermissen!

Clothilde und Léo

Léo und Clothilde waren für mich die besten Praktikanten, die ich bis jetzt gesehen habe. Im Französisch, Math, Deutsch, NMG und Musik waren sie immer sehr sympathisch und lustig. Was mir besonders aufgefallen ist, dass sie immer so hilfsbereit und freundlich waren. Sie konnten auch streng sein, was natürlich für eine Lehrperson normal ist. Sie haben uns aber immer wieder gelobt und belohnt, wenn wir gut mitgemacht haben. Und wir haben eigentlich immer gut mitgemacht! Ich hoffe, dass die nächsten Praktikanten auch so gut sind wie Léo und Clothilde. Bitte kommt uns wieder besuchen!

Amar

Ich fand es so schön, dass sie da waren. Es war eine super Zeit und ich bin traurig, dass sie gehen. Sie haben uns sehr geholfen, wenn wir nicht drausgekommen sind. Clothilde und Léo sind ganz tolle Praktikanten mit ihren unglaublichen Ideen. Wir haben zum Beispiel ein Lied auf Französisch einstudiert oder im Zeichnen eine tolle Collage gestaltet.

Noah

Mir hat es mit den Praktikanten sehr gefallen. Im Turnen hat es grossen Spass gemacht. Wir haben einen Tanz einstudiert und neue Spiele gelernt. Im Französisch haben wir Experimente gemacht, das fand ich sehr cool. Ich möchte, dass die Praktikanten hier bleiben, denn ich bin traurig, dass sie gehen müssen.

Gabriele



Lernort im Grünen

In den Kindergärten der Stadt Grenchen stehen die überfachlichen Kompetenzen im Vordergrund.

Im Kindergarten Hohlen halten sich die Kinder jeden Tag eine Stunde, je nach Wetter ist es auch mehr, im Freien auf.

Die überfachlichen Kompetenzen (personale Kompetenz, soziale Kompetenz und methodische Kompetenz) kann das Kind nirgend wo anders so gut aufbauen und stärken wie in der Natur.

Das selbstorganisierte Lernen ist für die Kinder sehr wichtig. Je aktiver und eigenständiger Wissen erworben und verarbeitet wird, desto besser kann es behalten und angewendet werden.

Ausreichende Bewegung erleichtert die Konzentrationsfähigkeit und ist der Grundstein für freudiges Lernen.

Die Natur bietet zudem eine Fülle von Sinnesreizen, die in der frühen Kindheit sehr wichtig sind: zum Beispiel, wie das Spielen im Matsch, im Regen, in der Wärme und Kälte, das Hören verschiedener Geräusche, das Spüren von verschiedenen Naturmaterialien.

Schulreifeförderung wie Sprache, Mengen- und Formenfassung sind weder an Raum noch an Papier gebunden. Da bietet sich das Naturmaterial im Freien für das lustvolle und freudige Lernen perfekt an.

Iris Trummer und Judith Loretz,
Kindergartenlehrpersonen



Lesen als stufen- und fächerübergreifendes Projekt

In Zusammenarbeit mit meiner Teamteachingkollegin Karin Jaeggi und der Schulischen Heilpädagogin Sabine Lüthi, nahmen wir ein Leseprojekt in Angriff.

Da wir wussten, dass die Lesemotivation der Kinder dabei eine zentrale Rolle spielt, setzten wir uns ein Ziel: Gezieltes Üben sollte unsere 2. Klässler*innen dazu befähigen, der Kindergartenklasse von Sandra von Känel und Anita Seiler Märchendialoge verständlich vorzulesen.

Unsere Klasse kam aber auch in den Genuss des Geschichtenhörens. Zum Beispiel las uns die 6. Klasse von Mirjana Blazevic und Nicole Bucher Möri in der Adventszeit täglich einen Teil der Hexengeschichte «Petronella Apfelmus» vor.

Passend zu den Lesetexten studierten wir mit unserer Klasse Lieder ein und liessen sie auch gestalterisch mitwirken. Das Thema «Märchen» wurde in praktisch allen Schulfächern aufgegriffen. Damit wurde den verschiedenen Interessen unserer Schüler*innen Rechnung getragen.

Nach einer Standortbestimmung entschieden wir uns für ein Training mit dem Lehrmittel «Lesen. Das Training 1 Unterstufe». Bevor die Kinder in Zweierteams als sogenannte «Lesetandems», als «Trainer» und «Sportler», ausgerüstet mit Stoppuhr, Leuchtstift und Protokollblatt zusammen übten und einander Feedbacks gaben, starteten wir jeweils gemeinsam mit sogenannten «Aufwärmübungen für die Augen». Die 2. Klässler*innen merkten, dass sich ihr Lesetempo durch das regelmässige Training steigerte, was sich wiederum positiv auf die Motivation auswirkte. Das Fertigkeiten- und Geläufigkeitstraining, das gemeinsame Üben der Märchendialoge, sowie fix eingeplante, freie Lesezeiten, hatte bei der Mehrheit der Kinder bessere Lesekompetenzen zur Folge.

Den Rückmeldungen entnehmen wir, dass das Leseprojekt als Gewinn eingestuft werden kann.

Claudine Gasche,
Klassenlehrperson



Kinder wollen es wissen

Der Elternrat Kastels organisierte diesen Frühling zum zweiten Mal das MFM-Projekt: Ein sexualpädagogisches Präventionsprojekt für 10-12jährige Mädchen und Jungen.

Die Kurse fanden geschlechtergetrennt statt. Den Kindern wurden die Inhalte kompetent, behutsam und altersentsprechend vermittelt.

Die Mädchen wurden durch Kursleiterin Jaqueline Kusch begleitet. Sie erklärte der 16köpfigen Gruppe anhand einer spannenden „Zyklus-Show“, was mit dem Körper alles passiert auf dem Weg vom Mädchen zur Frau.

Kursleiter Samuel Strässler machte 9 Jungs zu Agenten und führte mit ihnen ein Abenteuerspiel durch. Anhand diesem lernte die Gruppe die Vorgänge rund um die Pubertät und Fruchtbarkeit kennen und verstehen.

Die Kinder erhielten Antworten auf Fragen und lernten mit allen Sinnen. Diese wurden durch farbenfrohe Materialien, durch kreativ und treffend ausgewählte Verbildlichungen wie auch durch Musik angeregt.

Den beiden Tagesworkshops ging je ein interessanter Elternabend voraus. Dabei lernten sogar Erwachsene Neues dazu oder konnten schlummern-des Wissen wieder auffrischen.

Der Elternrat Kastels ist überzeugt vom MFM-Projekt und er empfiehlt es wärmstens weiter.

Weitere Infos: www.mfm-projekt.ch

Bericht: Judith Stutz



▲ Nachspielen einer Befruchtung



▲ Gleichung des Lebens



▲ Elternabend in der Aula

Die Klasse 5f gewinnt den Malwettbewerb der Raiffeisenbank Weissenstein

Anfang Jahr nahm die Klasse 5f an einem Malwettbewerb der Raiffeisenbank teil. Der Auftrag lautete, ein Bild zum Thema «Zusammenhalt» zu malen oder zu gestalten.

Die Überraschung war riesig, als sich Ende März ein Mitarbeiter bei uns meldete und uns zur Siegerklasse erklärte. Neben einem Geldbetrag von Fr. 500. für die Klassenkasse erhielt jedes Kind einen Turnsack, ein Etui mit Farbstiften sowie eine Lunchbox inklusive Znüni. Die drei besten Künstler*innen der Klasse 5f erhielten zudem eine Lautsprecherbox.



Termine

01. – 17. Mai 2023

Check P5 (5. Klassen)

17. Mai 2023

Spielplauschmorgen für die Unterstufe gemäss Information der Lehrpersonen

19. Mai 2023

Brückentag nach Auffahrt > schulfrei

06. Juni 2023

Abgabe der Stundenpläne

09. Juni 2023

Brückentag nach Fronleichnam > schulfrei (Weiterbildungstag für Lehrpersonen)

22. Juni 2023

Elternabend, Eintritt in 1. KG-Jahr, separate Einladung folgt

27. Juni 2023

Besuchsnachmittag, Informationen kommen von den Lehrpersonen

07. Juli 2023

Schulschluss nach Stundenplan, Verabschiedung der Sechstklässler, anschliessend Sommerferien

16. August 2023

Start ins Schuljahr 2023/2024

Daran sind wir

- Die 2. Frühlingsausstellung im Kastels findet am 23. Mai 2023 statt, die Schülerinnen und Schüler freuen sich darauf, den Eltern ihre Arbeiten zu zeigen. Wir sind sicher: Der Anlass wird wieder ein voller Erfolg, gleichzeitig freuen wir uns auf viele Besucherinnen und Besucher.
- Am 20. Juni 2023 (Verschiebedatum 22. Juni 2023) findet unser Spiel- und Sporttag statt
- Die Klasse für Fremdsprachige Schülerinnen und Schüler wird ab neuem Schuljahr im Zentrum im Schulhaus I unterrichtet.
- Im Schulhaus Kastels wird eine zusätzliche 1. Klasse eröffnet, somit starten wir mit drei ersten Klassen ins neue Schuljahr.
- Die Planung des neuen Schuljahres 2023/2024 läuft. Die Suche nach erfahrenen Lehrpersonen ist, wie in allen Regionen der Schweiz, äusserst schwierig. Zum Glück konnten im Schulkreis Kastels die meisten offenen Stellen besetzt werden.



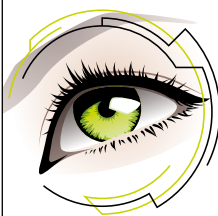
binder
precision parts ag

binder precision parts ag
CH-2540 grenchen • leuzigenstrasse 23
telefon 032 644 30 60 • telefax 032 644 30 50

internet: www.binder-precisionparts.ch

**ZU JEDEM OUTFIT
DIE PASSENDE BRILLE**

KOMPETENZ
DURCH HÖHERE FACHAUSBILDUNG



BANZOPTIK

SPEZIALGESCHÄFT FÜR BRILLEN & KONTAKTLINSEN
Centralstr. 12 | Grenchen | 032 652 15 36 | www.banz-optik.ch



HETZEL MALER + GIPSER AG

Wenn es um Farbe geht

Gibelstr. 12 | Grenchen | 032 652 10 81 | www.hetzel-grenchen.ch

glasatelier

- glaserei
- glasreparaturservice
- glas im innenausbau
- küchenrückwände
- duschverglasungen
- bleiverglasungen

marc boder

glaser & kunstglaser
dipl. glasbauexperte

dählenstrasse 76
2540 grenchen
032 653 08 29
079 333 60 90

info@glasatelier.ch   www.glasatelier.ch



Den schönen Dingen im Leben eine Form geben.

Bigolin+Crivelli Architekten AG

Bettlachstrasse 8 | 2540 Grenchen | www.bigolin-crivelli.ch



Fotra
catering&eventservice

**Für Ihren Event
das passende Angebot.**

Catering, Infrastruktur und Gastro-Artikel für Ihren Event, bereitgestellt vom Profi mit langjähriger Erfahrung: Erwarten Sie nur das Beste.

Fotra GmbH - Niklaus-Wengi-Str. 36 - CH-2540 Grenchen
Tel. 032 654 60 70 - Fax 032 654 60 71 - www.fotra.ch - info@fotra.ch

Ihr Elektro-Partner

- Installation
- Planung
- Gebäudeautomation

www.werderelektro.ch



WERDER ELEKTRO AG
Grenchen

Skilager 2023

Nach langer Coronapause durften die oberen 3 Klassen des HPSZ endlich wieder ins Skilager. Mit viel Glück hatten wir genau in der Lagerwoche an der Lenk genug Schnee, um erste Skiversuche zu wagen, unserer Skikünste zu verbessern oder das Winterwetter bei Schlitteln und Schneespas zu geniessen.



Im Hotel Waldrand verbrachten wir 5 tolle Tage. Die Leute waren nett und das Essen fein.



Am Anfang ist Skifahren schwierig. Üben, üben, üben am Ponilift.



Die Gruppe 3 hat den grossen Mauren-Bügelift geschafft und jubelt!



Das Skifahren war anstrengend. Wir brauchen eine Pause.



Wir hatten das schönste Skilager der Welt!



Leon B., Christian, Chayenne, Bamira, Baran, Leon K., Julian, Klasse Gsa, HPSZ

Wichtelzauber im Kindergarten HPSZ

Wer ist denn das? Lia unser Wichtel. Sie hat für die SuS des Kindergartens die Herbst- und Weihnachtszeit verzaubert.

Im Wald haben wir sie entdeckt und sie folgte uns bis in unser Schulzimmer. Lia spielte uns kleine bis grosse Streiche und hat uns viel überrascht. Jetzt ist sie wieder im Wald bei ihren Freunden. Wer weiss, vielleicht kommt sie wieder.



SCHLUNEGGER

transportiert und entsorgt

L_ckenl_s
glücklich.

Die Praxis für Kieferorthopädie.
www.perfectsmile.ch

perfectsmile



Schneider Reisen & Transporte AG
Industriestrasse 1 - 4513 Langendorf

Tel. 032 618 11 55
info@schneider-reisen.ch
www.schneider-reisen.ch



Wir empfehlen uns für: Rundreisen,
Badeferien, Exkursionen, Betriebsausflüge,
Hochzeitsfahrten, Schulreisen
und Vereinsausflüge.

Moderne, schöne Reisecars für In- und Auslandsfahrten!



Garage

Brändli
AG



Solothurnstrasse 105 - 2540 Grenchen
032 / 652 60 70 - www.garage-braendli.ch

Die Streichinstrumente

Gerne stellen wir Ihnen einzelne Instrumente vor, die an unserer Musikschule gelernt werden können. Nach den Blasinstrumenten stellen wir Ihnen die Saiteninstrumente vor und beginnen mit den Streichinstrumenten.

Violine

Der Korpus der Violine besteht aus Decke, Boden und den Zargen. Er hat die Aufgabe, die Schwingungen der Saite zu verstärken und den charakteristischen Geigenklang zu erzeugen. Für das Griffbrett wird heute Hartholz verwendet um eine schnelle Abnützung zu verhindern. Die vier Saiten werden auf g-, d-, a- und e gestimmt. Der Bogen aus Hartholz wird mit Pferdehaaren bespannt.

In der Regel kann im Alter von 5 bis 6 Jahren mit dem Violinunterricht begonnen werden, da die verschiedenen Instrumentengrössen (1/16, 1/8, 1/4, 1/2, 3/4) den frühen Anfang ermöglichen.

Grösse	59 cm (4/4)
Tonumfang	g - a''''
Klang	Sonor, schwebend
Tonerzeugung	Streichen und/oder zupfen
Entstehung	um 1520
Material	Fichte, Ahorn und Ebenholz
Anwendungsbereich	Klassik, Kammer- und Volksmusik, Crossover, Pop



Bratsche (oder Viola)

Die Bratsche ist die grössere Schwester der Violine. Der Korpus besteht aus Decke, Boden und den Zargen. Er hat die Aufgabe, die Schwingungen der Saite zu verstärken und den charakteristischen Bratschenklang zu erzeugen. Die vier Saiten werden auf c-, g-, d- und a gestimmt. Der Bogen aus Hartholz wird mit Pferdehaaren bespannt. Auch bei diesem Instrument gibt es verschiedene Instrumentengrössen die den frühen Anfang ermöglichen.

Grösse	65 cm (4/4)
Tonumfang	c - a''''
Klang	Weich, dunkel
Tonerzeugung	Streichen und /oder zupfen
Entstehung	um 1500
Material	Fichte, Ahorn und Ebenholz
Anwendungsbereich	Klassik, Kammer- und Volksmusik



Cello

Der Korpus des Cellos besteht aus Decke, Boden und den Zargen. Er hat die Aufgabe, die Schwingungen der Saite zu verstärken und den charakteristischen Celloklang zu erzeugen. Für das Griffbrett wird heute Hartholz verwendet um eine schnelle Abnützung zu verhindern. Die vier Saiten werden auf c-, g-, d und a gestimmt. Der Bogen aus Hartholz wird mit Pferdehaaren bespannt.

In der Regel kann im Alter von 5 bis 6 Jahren mit dem Cellounterricht begonnen werden, da die verschiedenen Instrumentengrössen (1/8, 1/4, 1/2, 3/4) den frühen Anfang ermöglichen.

Grösse	127 cm (4/4)
Tonumfang	c - a''
Klang	Warm, sonor
Tonerzeugung	Streichen und/oder zupfen
Entstehung	um 1400
Material	Fichte, Ahorn und Ebenholz
Anwendungsbereich	Klassik, Kammer- und Volksmusik, Pop, Rock



Unter folgendem Link können die Instrumente in kurzen Filmbeiträgen ausgewählt und angehört werden:

www.mvaudio productions.com/som/grenchen/INSTRVOR1g.html



Andreas Moser, Musikschulleiter

Samstag, 01. Juli 2023

Schülerkonzert im Parktheater Grenchen

Anmeldeschluss: 15. Juni 2023

Kinder und Jugendliche bis zum 20. Altersjahr können sich für alle Instrumente und Sologesang anmelden.

Anmeldeformular unter www.grenchen.ch/schule/de/musikschule

innenausbau . parkett . fenster . küchen . möbel



schreinerei hehlen ag

moosstrasse 44 . 2540 grenchen . tel. 032 653 44 11 . www.hehlen-schreinerei.ch



boder-camper.ch
VERMIETUNG



klein und fein... und persönlich!

SYBILLE BODER • Dählenstrasse 76 • 2540 Grenchen • 079 360 58 38
info@boder-camper.ch • www.boder-camper.ch •  

Elektroinstallationen
Gebäudeautomation
Telekommunikation
IT-Netzwerke

PFISTER
electric

GRENCHEN Lengnaustrasse 11 | T 032 652 17 36
AEGERTEN Mattenstrasse 12 | T 032 373 19 31

pfisterelectric.ch


dropa
GANZ SCHÖN GESUND!

DROGERIE
ARNOLD

Marktplatz 14, 2540 Grenchen
Telefon 032 652 19 14
dropa.arnold@dropa.ch



Zaugg Metallbau AG

Kunstschmiede
Schlosserei

Niklaus Wengistrasse 107
2540 Grenchen
Telefon und Fax 032 645 47 47

Solaranlagen
MINERGIE®
Freie Lehrstelle

Kämpfer Bedachungs AG

Steil- und Flachbedachungen • Bauspenglerei • Fassaden
Reparaturen • Umdeckungen • Isolationen • Dachfenster
Blitzschutz • Schneestopper • Solaranlagen

Wydenstrasse 4
www.kämpfer-bedachungen.ch

2540 Grenchen
Tel. 032 645 29 17

GUT GERÜSTET FÜR
**UMBAU, NEUBAU
UND RENOVATION**

 **GRÜTTER+WILLI AG**
UMBAU UND RENOVATIONEN

 **SCHREINEREI
SCHWARZ AG**

KÜCHEN *Création* AG

Grenchen / Solothurn

www.rundumbauen.ch

Vorstellungen

Markus Hotz



Sehr geehrte Leser und Leserinnen
Ich möchte mich Ihnen gerne vorstellen: Mein Name ist Markus Hotz und ich bin im Kanton Solothurn aufgewachsen. Dort habe ich auch meine Schulbildung absolviert. Im Laufe meiner beruflichen Laufbahn konnte ich Erfahrungen in verschiedenen kleinen und mittelständischen

Organisationen sammeln, in denen ich auch Verantwortung für bis zu hundert Mitarbeitende tragen durfte. Meine letzte Tätigkeit war im Bereich der Erwachsenenbildung als Bildungsgangleiter und E-Didaktik. Hier konnte ich meine Fähigkeiten im Bereich der Vermittlung von Wissen und Kompetenzen optimal einsetzen und weiterentwickeln. Es ist mir ein besonderes Anliegen, die Bedürfnisse aller Schülerinnen und Schüler zu berücksichtigen und sie bei ihrer persönlichen Weiterentwicklung zu unterstützen. In meiner Freizeit bin ich am liebsten in den schönsten Skigebieten des Wallis unterwegs. Hier kann ich mich sportlich betätigen und gleichzeitig die Natur und die wunderschöne Landschaft genießen. Darüber hinaus bin ich auch als Tauch-Instruktor bei "Padi" aktiv und bevorzuge hier vor allem die Gewässer des Neuenburger- und Thunersees. Sehr motiviert, meine Kenntnisse und Fähigkeiten als Schulleiter einzubringen und gemeinsam mit dem Team des Schulhauses Halden eine erfolgreiche und zukunftsorientierte Schule aufzubauen, bin ich davon überzeugt, dass wir durch eine enge Zusammenarbeit und einen offenen Austausch ein angenehmes und inspirierendes Lernumfeld für unsere Schülerinnen und Schüler schaffen können.

Ich freue mich die Primarschule am Schulkreis Halden zusammen mit Ilenia Palermo und dem gesamten Kollegium weiterzuentwickeln.

Markus Hotz, Schulleiter Schulkreis Halden

Ilenia Palermo



Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler
Es freut mich sehr, mich in meiner neuen Funktion als Co-Schulleitung vorzustellen. Mein Name ist Ilenia Palermo, ich bin 28 Jahre alt und bin in Grenchen aufgewachsen. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur, treibe Sport und lese.

Nach meiner Ausbildung zur Primarlehrperson habe ich während sechs Jahren Erfahrungen als Klassenlehrperson sammeln können. In dieser Zeit durfte ich diverse verantwortungsvolle Aufgaben für die Schulen übernehmen und merkte, dass mich die Schulentwicklung, insbesondere die Führung sowie die Gelingensbedingungen guter Schulen interessieren. Deshalb entschied ich vor drei Jahren, den Masterstudiengang Schulentwicklung zu absolvieren und trat dafür eine Teilzeitstelle als Primarlehrerin im Schulkreis Halden an. Ich setzte mich intensiver mit der integrativen Beschulung auseinander und absolvierte parallel zum MAS Schulentwicklung den CAS Förderdiagnostik und Lernbegleitung. Seit März 2023 kann ich das neu erworbene Wissen im Schulkreis Halden in der Tätigkeit als Co-Schulleiterin einbringen.

Meine ersten Aufgaben als Co-Schulleiterin sind davon geprägt, die Abläufe sowie die Strukturen der Schulen Grenchen genauer kennenzulernen, gemeinsam mit meinem Team Bewährtes zu erhalten und weiter zu entwickeln sowie Neues voranzutreiben. Im Mittelpunkt meiner pädagogischen Arbeit stehen für mich die Schülerinnen und Schüler mit ihrer Begeisterungsfähigkeit und ihren Interessen. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, mit meinen Kolleginnen und Kollegen und mit Ihnen, liebe Eltern, sowie mit euch, liebe Schülerinnen und Schüler.

Ilenia Palermo, Co-Schulleitung Schulkreis Halden

GALVANIK
VUILLEUMIER AG



Solothurnstrasse 87
CH-2540 Grenchen
Tel. 032 652 96 71
info@galvanik-grenchen.ch
www.galvanik-grenchen.ch

WABOOL



BMC GIANT Liv OCEA +STROMER- BERGSTROM ASFALT ICI POLLINI

VELO-ART.CH

**MEHR ALS NUR BIKES!
NA, KLINGELT'S?**

Tissot Velodrome • Neumattstrasse 25 • 2540 Grenchen
032 677 24 60 • info@velo-art.ch • www.velo-art.ch



SEVENBIT

IT • WEB • PRINT • VOICE • SECURITY +more

TOP NEWS

Keine Panik!

Wir drucken, binden
Profesionell und in
höchster Qualität
deine **Diplomarbeit**
für deinen Erfolg.



Kocherdruck GmbH
Stephan & Christine Kocher

Dorfstrasse 22
2545 Selzach

Tunnelstrasse 29
2540 Grenchen

Telefon 032 641 21 93
info@kocherdruck.ch
www.kocherdruck.ch



Die Druckerei mit dem **Plus**

Kocherdruck
druckerei+papeterie

MuBa-/VaBa-Turnen

Die Turnhalle als grosser Spielplatz: rennen, spielen, klettern, schaukeln, rutschen, alles machen was das Kinderherz zum Strahlen bringt. Beim MuBa-/VaBa-Turnen können sich Jungs und Mädchen von 0 bis 3-jährig in Begleitung eines Erwachsenen nach Lust und Laune bewegen.

Ort: Nordbahnhofturnhalle

Zeit: jeden Dienstag von 17 bis 18 Uhr (ausser in den Schulferien)

Ohne Anmeldung, einfach in Turnkleidung vorbeikommen!

Leiterin: Saskia Braga, 078 649 00 31

Eintritt: pro Kind Fr. 3.00



Herausforderungen im Familienalltag

Kinder erziehen ist eine schöne und erfüllende Aufgabe. Im Erziehungsalltag gibt es aber immer wieder Situationen, die im Streit enden oder uns aus der Fassung bringen. Als Mutter oder Vater sind Sie danach vielleicht frustriert oder fühlen sich von der Erziehungsaufgabe überfordert. Die Kinder auf der anderen Seite haben das Gefühl, missverstanden und alleingelassen zu werden. Eltern können viel dafür tun, die Beziehung zu sich selbst und zu den Kindern so zu gestalten, dass der Familienalltag angenehmer wird und allen noch mehr Freude bereitet.

Folgende Kurse finden im Juni in Grenchen oder online statt:

Medienerziehung für die Kleinsten

12. Juni | Grenchen

Spielen – Kraftfutter für das Gehirn

14. Juni | online

Motivation statt Druck – Förderung der Kooperation

20. Juni | Grenchen

Väter – unter Druck?

21. Juni | online

Null-Bock – Pubertät gemeinsam meistern.

22. Juni | Grenchen

Weitere Informationen und Anmeldung über unsere Website:

kompass-so.ch

kompass
Orientierung für Eltern und Kinder





Erlimoosstrasse 3a 2544 Bettlach
Tel. 032 644 32 22
baenninger-schreinerei.ch



BILDHAUEREI SINI GMBH
TUNNELSTRASSE 31
CH-2540 GRENCHEN
032 653 00 24
www.bildhauerei-sini.ch
info@bildhauerei-sini.ch



BRUNNEN, GRABMALE UND VIELES MEHR...

***Ihre Steuerprobleme
möchten wir haben!***



René Finger



Rolf Lüdi

Kompetent in allen Steuer- und Finanzfragen

R & R GmbH

Steuern und Finanzen



Tunnelstrasse 29
2540 Grenchen
Tel. 032 653 26 26
info@rrsteuern.ch
www.rrsteuern.ch



Lehre mit Zukunft

Technische Zusammenhänge und das Arbeiten mit Metall wecken dein Interesse?
Verfügst du über ein handwerkliches Geschick?
Dann ist eine Lehre als Polymechaniker/in genau das richtige für dich.

Polymechaniker/in EFZ

Als Polymechaniker/in stellst du bei uns Werkzeuge und Vorrichtungen zur Herstellung von unterschiedlichsten Produkten her, welche auf der ganzen Welt in verschiedensten Bereichen zum Einsatz kommen.

Fühlst du dich angesprochen?
Bist du bereit unser TEAM zu unterstützen?
Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung und dich persönlich kennen zu lernen.

Sven Wüthrich
032 644 26 66
sven.wuethrich@rihs.ch

E. Rihs AG
Grenchenstrasse 52
CH-2544 Bettlach
032 644 26 00



Gefährlicher Trend unter Kindern und Jugendlichen: Das Vapen

Was sind «Vapes» bzw. was ist «vapen»?

Bei Vapes handelt es sich um (Einweg) E-Zigaretten. Sie werden unterschiedlich bezeichnet: Shisha-Stifte, E-Shishas, E-Zigi, Vape, Dampf usw. «Vapen» oder «dampfen» bedeutet, dass mittels E-Zigaretten dampferzeugendes, chemisches Material, das Nikotin und/oder Aromastoffe enthält, inhaliert wird. Die Einweg E-Zigaretten sehen aus wie Textmarker: Sie wirken durch ihre bunten, leuchtenden Aufdrucke. Die Gefahr besteht, dass besonders Kinder und Jugendliche dies genau so wahrnehmen. Hinzu kommen die unterschiedlichen Geschmacksrichtungen, die ansprechend sein können: Wassermelone, Cola, Mango, Redbull, Vanille, Himbeere usw. In den Sozialen Medien, wie z.B. TikTok, Snapchat, Instagram oder Youtube wird das Vapen vielfach angeworben. Verschiedene Medienberichte zeigen auf, dass sich der gefährliche Trend unter Kindern und Jugendlichen auch in der Schweiz vermehrt zeigt. Diese E-Zigaretten sind nicht für Kinder und Jugendliche bestimmt!!!



←Abbildung 1: Abgerufen am 9.3.23, Google, th.bing.com



→Abbildung 2: Abgerufen am 9.3.23, www.shisha-heaven.ch

E-Zigaretten werden oft als weniger schädlich als herkömmliche Zigaretten angepriesen und angesehen, was aber ein klarer Irrtum ist.

Gefahren für die Gesundheit

- Die giftigen Chemikalien und Partikel, die in E-Zigaretten enthalten sind, können Krankheiten, wie z.B. Krebs oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen, verursachen.
- Das süchtig machende Nervengift Nikotin kann bei Kindern und Jugendlichen schnell zu Vergiftungen führen. Zudem kann Nikotinkonsum die Gehirnentwicklung bei Kindern und Jugendlichen beeinträchtigen.
- Die Lunge, die bei Kindern und Jugendlichen noch im Wachstum ist, wird beschädigt. Damit kann das Wachstum der Lungenfunktion und der Atemwege gestört werden.
- Suchtgefahr: E-Zigaretten, egal ob mit oder ohne Nikotin (!), können schnell süchtig machen, weil sie verlockende Geschmacksrichtungen haben.

Gefahren für die Umwelt

- Einweg E-Zigaretten haben einen eingebauten Akku sowie andere elektronische Bauteile und werden nach Gebrauch entsorgt. Dies stellt ein grosses Problem für die Umwelt dar.

Wie können Eltern und Erziehungsberechtigte ihre Kinder schützen?

Kindern und Jugendlichen Wissen zum Thema Konsum von Suchtmitteln mitzugeben, ist sehr wichtig. So können sie lernen, wie gesunde Entscheidungen getroffen werden und wie man sich vor Einflussfaktoren (Gruppendruck, Trends, Social Media etc.), die zu einer Sucht verleiten können, schützen kann. Eltern und Erziehungsberechtigte sollten mit ihren Kindern daher auch offen und ehrlich über die Gefahren von E-Zigaretten sprechen. Eine frühzeitige Aufklärung über die Risiken kann dazu beitragen, dass sich Kinder und Jugendliche verantwortungsbewusster verhalten, wenn sie mit solchen Produkten in Berührung kommen.

Daher: Ermutigen Sie Ihre Kinder, Fragen zu stellen und seien Sie bereit, diese zu beantworten. Machen Sie deutlich, dass sie sich mit Unklarheiten jederzeit an Sie oder andere Erwachsene wenden können. Zusammenfassend kann festgehalten werden: Offen mit Kindern und Jugendlichen darüber zu sprechen, sie zu informieren und aufzuklären, ist der Schlüssel, um sie zu schützen.

Filmtipp für Eltern und Erziehungsberechtigte (online abrufbar):

Schweizer Radio und Fernsehen SRF, Kassensturz vom 8.11.2022, «Die Einweg-E-Zigarette: Eine Umweltsünde, die süchtig macht»

Hier können Sie sich zu diesem Thema spezifisch beraten lassen:

LUNGENLIGA SOLOTHURN
Gesundheitsförderung und Prävention
Dornacherstrasse 33
Postfach 519
4502 Solothurn
032 628 68 28 / info@lungenliga-so.ch
www.lungenliga.ch

Literaturverzeichnis:

- Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz. (2023). E-Zigaretten und Snus: Jugendliche sind am stärksten betroffen. In: www.at-schweiz.ch/?id=180&E-Zigaretten-und-Snus-Jugendliche-sind-am-strksten-betroffen#neuigkeiten-und-blog-beitrage [Zugriffsdatum: 9. März 2023]
- Lungenliga. (2023). E-Zigaretten. In: www.lungenliga.ch/de/die-lungen-schuetzen/tabak-und-nikotin/elektronische-zigaretten.html [Zugriffsdatum: 9. März 2023]

Zuständigkeiten

Sophie Rudin

Ansprechperson für den Schulkreis Sek I Zentrum
Schulhaus III, Schulstrasse 25, 2540 Grenchen
076 223 42 49 / sophie.rudin@grenchen.ch
Schulkreis Zentrum Sek I: Dienstag, Mittwoch, Freitag ganztags
Schulkreis Kastels: Donnerstag ganztags während den Schulwochen

Annika Aellig

Ansprechperson für den Schulkreis Kastels
Kastelstrasse 90-96, 2540 Grenchen
076 223 42 74 / annika.aellig@grenchen.ch
Montag und Mittwoch ganztags, Freitagvormittag während den Schulwochen

Caroline Flück

Ansprechperson für den Schulkreis Halden
Allerheiligenstrasse 32, 2540 Grenchen
079 812 16 74 / caroline.flueck@grenchen.ch
Montag bis Donnerstag während den Schulwochen

Kristina M. Oesch

Ansprechperson für den Schulkreis Eichholz
Witmattstrasse 77, 2540 Grenchen
079 630 70 97 / kristina.oesch@grenchen.ch
Schulkreis Eichholz: Montag bis Mittwoch ganztags, Donnerstagvormittag
Schulkreis Sek I Zentrum: Donnerstagnachmittag während den Schulwochen

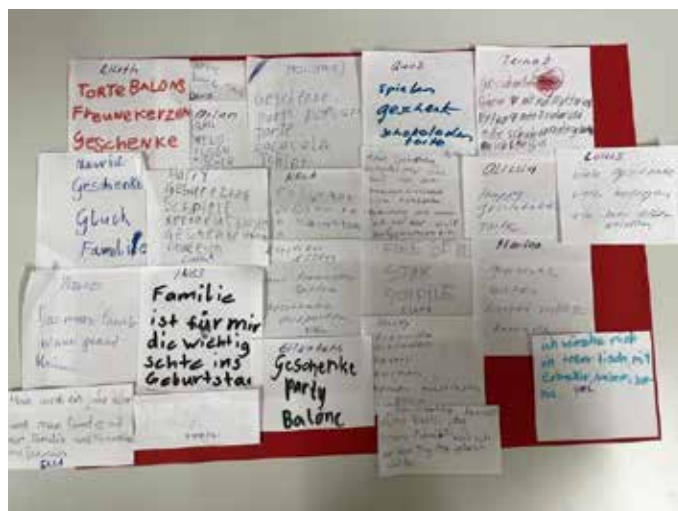
Geburtstag

«Der Geburtstag ist ein besonderer Tag – nicht nur, weil er einmal im Jahr stattfindet. Ein Geburtstag bietet eine wunderbare Gelegenheit, um dem Geburtstagskind zu zeigen, wie wichtig es ist».

Aus diesen Überlegungen heraus, entstand die Idee, einen besonderen «goldenen Thron» für die TAS Kinder zu gestalten, um ihnen damit zu zeigen, wie wichtig sie und ihr persönlicher Tag für uns sind.

Unsere Leiterin Frau Zweili holte als erstes drei geeignete «antike» Polstersessel aus ihrem Fundus. Unser gemeinsames Projekt: Wir basteln gemeinsam an allen drei Standorten einen Geburtstagsstuhl, konnte somit beginnen.

Im Standort Eichholz machte sich jedes der Kinder Gedanken über seinen wichtigsten Tag und konnte diese aufschreiben und auf ein Blatt aufkleben. Mit grossem Eifer nahmen einige Kinder das Abschmiegeln des dunkel gebeizten Stuhls in die Hand. Im Nu war das Objekt für weitere Veränderungen vorbereitet. Es ging nun an die aufwändigste Arbeit, das Kleistern. Auf dem angerauten Holz haften die vorbereiteten Papierstücke aus goldenem Krepppapier besonders gut.



Nach und nach wurde der Stuhl eingekleistert und vergoldet. Es war so schön, zuzusehen, wie die vielen fleissigen Hände am Werk waren. Mit viel Freude und Ausdauer waren die Kinder bei der Sache. Manchmal arbeiteten gleich 4-5 Kinder gleichzeitig und hatten viel Spass daran.

Währenddessen hatten wir die Idee, zusätzlich Krone und Zepter aus Karton zu kreieren und diese mit dem goldenen Krepppapier zu überziehen. Zuletzt verzierten wir unsere drei Objekte mit bunten, glänzenden Edelsteinen. Die Krone wurde zusätzlich mit Glimmer verziert. Die Auswahl der farbigen Steine überliessen wir den Kindern.

Von jetzt an dürfen Kinder, welche an ihrem Geburtstag die TAS besuchen, auf dem goldenen Thron Platz nehmen und Mittagstisch und Zvieri darauf geniessen und sich dabei, wie Königinnen und Könige fühlen.

An jedem Standort entstand so ein wunderschön gestalteter Geburtstagsstuhl. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Doris Spahr, Franziska Dubach, Carine Potterat, Jacqueline Lauber, Franziska Biedert, Claudia Schott und Matthias Zurbuchen für die großartige Unterstützung an unserem Projekt.

Somit kann man nun sagen: Die Geburtstage können kommen!

Caroline Zweili (Leitung), Doris Spahr und Franziska Dubach

Schulschwimmhalle

Ansprechstelle: Schulverwaltung,
Tel. 032 654 79 79
E-Mail: schulverwaltung@grenchen.ch
Die Schulschwimmhalle befindet sich an der
Schulstrasse 11.

Öffnungszeiten

Während des Schulbetriebes:

Montag	18:30–21:00
Dienstag	18:30–21:00
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	18:30–21:00
Freitag	18:30–21:00

Zusätzlich geöffnet im Wintersemester (18.09.2023 – 28.04.2024)

Samstags	13:00–17:00
Sonntags	10:00–16:00

Während den Schulferien (mit Ausnahme der Sommerferien, während denen die SSH geschlossen bleibt):

Montag	14:00–17:00 und 18:30–21:00
Dienstag	14:00–17:00 und 18:30–21:00
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	14:00–17:00 und 18:30–21:00
Freitag	14:00–17:00 und 18:30–21:00

Kinder haben nur in Begleitung Erwachsener Zutritt.

Eintrittspreise

Schüler 1.–9. Schuljahr / 10. Schuljahr	Fr. 3.00
Schulclassene und Erwachsene	Fr. 6.00
Vorschulpflichtige unter der Obhut zahlender Erwachsener	gratis

10er Abo sind in der Schulverwaltung erhältlich

10er Abo Erwachsene	Fr. 51.00
10er Abo Kinder	Fr. 25.00

Vor Feiertagen ist die Schulschwimmhalle ab 16 Uhr und an Feiertagen den ganzen Tag geschlossen

Auffahrt	18.05.2023
Fronleichnam	08.06.2023
Maria Himmelfahrt	15.08.2023
Allerheiligen	01.11.2023



Papiersammlungen

Herbst	14.09.2023
Winter	14.12.2023

Während der Papiersammlungen der Schulen Grenchen ist die Telefonnummer 079 763 31 62 in Betrieb.

Lindenhaus



Die Offene Jugendarbeit richtet sich primär an alle Kinder und Jugendlichen der Stadt und Region Grenchen im Alter von 10 - 18 Jahren ohne Unterschied von Herkunft und Religion. Wir betreiben ein niederschwelliges Angebot vor Ort im Lindenhaus, in welchem Beratungsgespräche, Triage, Bewerbungs- und Hausaufgabenhilfe, partizipative und präventive Projekte und Öffentlichkeitsarbeit Platz haben. Wir gehen auf die Wünsche der Jugendlichen ein und versuchen diese zeitnah gemeinsam umzusetzen.

Im Treff können die Jugendlichen gemeinsam Zeit verbringen, Musik hören, Tanzen, Billard oder Tischfussball spielen. Durch die vielen verschiedenen Räume haben wir die Möglichkeit mehrere Aktivitäten miteinander anzubieten. So wird während dem Treff manchmal auch gekocht oder gebacken, es steht ihnen eine Playstation zur Verfügung, es können Karten- und Brettspiele gespielt werden oder im Trainingsraum auch die Energie am Boxsack herausgelassen werden.

Natürlich haben wir auch diverse Projektangebote in Form von Ganz-, Halb- oder Mehrtagesangeboten. Die aktuellsten Infos, Öffnungszeiten und Projekte sind jeweils auf unseren Sozialen Medien ersichtlich.

Öffnungszeiten

Die generellen Öffnungszeiten des Lindenhauses sind:	
Montag bis Freitag	14:00–19:00

Wir bieten jedoch auch sporadisch spezielle Projekte an. Diese Angebote finden Sie in den Sozialen Medien.

Auf Facebook sind wir unter: Lindenhaus Grenchen, auf Snapchat unter: jzgrenchen und auf Instagram unter: jz_lindenhaus zu finden.

Stadtbibliothek

Über webOpac.net (www.winmedio.net/grenchen) können Sie direkt im Benutzerkonto Ihre Bücher selber verwalten (Verlängerungen, Reservationen usw.).

Öffnungszeiten

Montag	ganzer Tag geschlossen
Dienstag	15:30–18:30
Mittwoch	14:00–19:00
Donnerstag	15:30–18:30
Freitag	15:30–18:30
Samstag	10:00–13:00

Sommerferien

Dienstag	10:00–16:00
Mittwoch	14:00–19:00

übrige Ferien

Mittwoch	14:00–19:00
Donnerstag	15:30–18:30
Freitag	15:30–18:30

vor Feiertagen

Ab 16:00 geschlossen

Weihnachtsferien

geschlossen

Jahresbeiträge

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	gratis
Erwachsene Einwohner Grenchen	Fr. 25.00
Auswärtige	Fr. 40.00
E-Book-Abonnement	Fr. 30.00



Ferienplan

2023

Sommerferien	10.07.2023 – 15.08.2023	5 Wochen
letzter Schultag	07.07.2023	
1. Schultag	16.08.2023	
Herbstferien	02.10.2023 – 20.10.2023	3 Wochen
letzter Schultag	29.09.2023	
1. Schultag	23.10.2023	
Weihnachtsferien	25.12.2023 – 05.01.2024	2 Wochen
letzter Schultag	22.12.2023	
1. Schultag	08.01.2024	

2024

Sportferien	05.02.2024 – 16.02.2024	2 Wochen
letzter Schultag	02.02.2024	
1. Schultag	19.02.2024	
Frühlingsferien	08.04.2024 – 19.04.2024	2 Wochen
letzter Schultag	05.04.2024	
1. Schultag	22.04.2024	
Sommerferien	08.07.2024 – 09.08.2024	5 Wochen
letzter Schultag	05.07.2024	
1. Schultag	12.08.2024	
Herbstferien	30.09.2024 – 18.10.2024	3 Wochen
letzter Schultag	27.09.2024	
1. Schultag	21.10.2024	
Weihnachtsferien	23.12.2024 – 03.01.2025	2 Wochen
letzter Schultag	20.12.2024	
1. Schultag	06.01.2025	

2025

Sportferien	03.02.2025 – 14.02.2025	2 Wochen
letzter Schultag	31.01.2025	
1. Schultag	17.02.2025	

Ferienkolonien

Sommer

10. – 14. Juli 2023

Herbst

02. Oktober – 06. Oktober 2023

Die Ausschreibungen erfolgen via Schulverwaltung. Vorgängig können keine Anmeldungen entgegen genommen werden.

Dispensationen

Auf der Internetseite www.schulen-grenchen.ch, Rubrik Eltern-ABC, Dispensationen, finden Eltern Informationen und das entsprechende Gesuchsformular.

Unterrichtsfreie Tage / Feiertage

- Tag der Arbeit, Nachmittag (1. Mai)
- Auffahrt (18. Mai 2023)
- Brückentag (19. Mai 2023)
- Pfingstmontag (29. Mai 2023)
- Fronleichnam (08. Juni 2023)
- Brückentag (09. Juni 2023)
- Maria Himmelfahrt (15. August)
- Kantonaler Lehrertag (20.09.2023)
- Allerheiligen (1. November)
- Weihnachten (25. Dezember)



Nächste Börse: 18. & 19. September 2023

Annahme **MO 18.09. 9.00 - 11.00 Uhr**
(nur mit Anmeldung als Helfer:in)

Abend-Verkauf **Mo 18. September 18.00 - 20.30 Uhr**
Verkauf **Di 19. September 09.00 - 11.00 Uhr**

Rückgabe **Di 19. September 19.30 - 20.00 Uhr**

Neu darf nur noch wer aktiv an der Börse mithilft, Ware bringen!

Für Kleiderspenden beim Hilfswerk AVC Safnern melden.



Börsentelefon 076 513 60 61
k kb@kinderkleiderboerse-grenchen.ch
www.kinderkleiderboerse-grenchen.ch

Elektrische Steh-Sitz-Schreibtische für Profis!



- Tischplatte 25 mm stark, kratzfest, mit Kabelkanal.
 - Die Höhenverstellung erfolgt über 2 Elektromotoren. Neu mit Kollisionsschutz!
 - **Optional: Memory Board zum Speichern der Wunschhöhe: netto CHF 59.- exkl. 7,7 % MWST.**
- Masse in cm: Höhe: 61-125 Breite x Tiefe: 120 x 80 | 160 x 80 | 180 x 80 | 200 x 100
Nettopreise inkl. Gratis-Montage CHF: 1'499.- | 1'549.- | 1'599.- | 1'699.-

5 Jahre Garantie!
exkl. 7,7 % MWST

Bürostühle für Profis mit 5 Jahren Garantie!

- Sitzhöhenverstellung mittels Gasfeder
- Synchronmechanik, an 5 Positionen arretierbar
- mit Vorschnellsicherung und Körpergewichtsregulierung
- Sitz- und Rückenlehnenplsterpolster ergonomisch geformt
- Rückenlehne in der Höhe verstellbar
- widerstandsfähiges 5-Stern-Fusskreuz
- Teppich- oder Hartbodenrollen ungebremst
- optional mit Armlehnen erhältlich
- **optional mit Schiebesitz, Verstellbereich 60mm, netto CHF 30.- exkl. 7,7 % MWST**



Ergonomie
ab CHF 290.-



Be Quadra
ab CHF 395.-



Mesh Line
ab CHF 440.-

**15%
SPEZIAL-
RABATT**

**exkl.
7,7% MWST**

Nettopreise inkl. Gratis-Montage:

Design allein kann schmerzhaft sein! Deshalb legen wir ebenso grossen Wert auf gesunde Funktionalität wie aufs Design: Unsere ergonomischen Büromöbel garantieren Wohlbefinden bei der Arbeit und privat. Eine zufriedene Kundschaft, die den Möbel-Märit weiterempfiehlt, ist uns wichtiger als ein schneller Verkauf. Es darf daher nach Herzenslust ausprobiert werden. Bis die Erkenntnis reift: Das ist es!

**Testen Sie jetzt gesunde Funktionalität
und profitieren Sie von 25% bzw. 15% Spezialrabatt!**

SEIT 1990

Möbel-Märit. gesund leben!

www.moebel-maerit.ch



LEHRSTELLEN

Die Berufsbildung ist ein wichtiges Anliegen der
Firmen im Industrie- und Handelsverband Grenchen und Umgebung.
Rund 50 Lehrberufe werden in unseren Lehrfirmen ausgebildet.
Detailangaben findest du auf der Homepage der entsprechenden Firma.



Kaufmann/-frau EFZ
Konstrukteur/in EFZ
Logistiker/in EFZ
Oberflächenbeschichter/in EFZ
Polymechaniker/in EFZ
Produktionsmechaniker/in EFZ

und viele mehr!



Back-Caffee AG | Baloise Bank SoBa AG | BDO AG | BEKB / BCBE | Bigolin + Crivelli Architekten AG
binder precision parts AG | Blösch AG | BMC Switzerland AG | Credit Suisse (Schweiz) AG
CSL Behring AG | E. Rihs AG | ETA SA Manufacture Horlogère Suisse | Etampa AG | Faulhaber Minimotor SA
Fistra AG | Galvanik Hofmann AG | Gloor Friedrich AG | Grütter + Willi AG | Häni & Co. AG
Heinz Hänggi GmbH, Stanztechnik | hftm Höhere Fachschule für Technik Mittelland AG
Jabil Switzerland Manufacturing GmbH | Mathys AG Bettlach | Mecaplex AG | Netzwerk Grenchen
RADO Uhren AG | Raiffeisenbank Weissenstein | Regiobank Solothurn AG | Rolf Hänggi AG
Rotoflex AG | RYF AG | Saudan AG | Schreinerei Schwarz AG | Schwab AG Eisenwaren | Signal AG
Sinterwerke Grenchen AG | Spar- und Leihkasse | Stryker GmbH | SWG | Titoni Ltd. | UBS Switzerland AG
Vereinigte Pignons Fabriken AG | Vogelsang AG | Werder Elektro AG | Ypsotec AG Precision Solutions